

*Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz*

# EPPELHEIMER NACHRICHTEN

[www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)  
[eppelheimernachrichten@eppelheim.de](mailto:eppelheimernachrichten@eppelheim.de)

12. Woche  
22. März 2013

## Ostern – Wagnis des Glaubens !

*Ostern mutet uns viel zu.  
Ostern mutet uns den Blick auf das Kreuz zu.  
Ostern mutet uns zu, dorthin zu gehen, wo Trauer und Tod ist.  
Es wird nicht Ostern ohne den Karfreitag.  
Tod und Leid auszublenden versperrt den Blick  
auf die Auferstehung.*

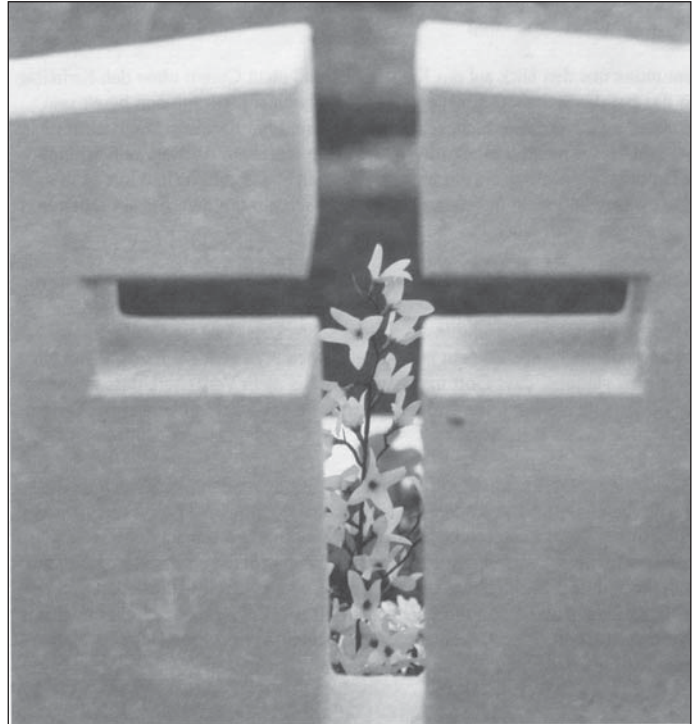
*Angesichts der Realität des Todes mutet uns Ostern zu,  
das scheinbar Unmögliche zu glauben.  
„Tote sind tot“ – Das sagt uns unser Verstand.  
Doch der Glaube weiß, dass Gott immer mehr ist als mein  
Verstehen, dass er immer weiter ist als mein Horizont.  
Die Größe Gottes ist unermesslich und unfassbar.  
Ostern mutet uns zu, das zu akzeptieren.*

*Was Ostern uns zumutet, traut Gott uns zu.  
Er traut uns zu, den Durchbruch zu den Sterbenden und  
Trauernden zu wagen und ihr Leid nicht zu ignorieren.  
Er traut uns zu, die Mauern unseres Alltags zu durchbrechen:  
von der Feindschaft zur Versöhnung, von der Rechthaberei  
zur Vergebung, vom Egoismus zum Teilen, von der  
Gleichgültigkeit zur Liebe, von der Bequemlichkeit  
zum Engagement.*

*Und er traut uns den großen Durchbruch zu:  
Gegen allen Augenschein an Gott,  
an seine Liebe und lebensschaffende Kraft zu glauben.*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Osterfest!

**Ihr Detlev Schilling, Pfarrer**



„Durch das Tor des Todes – ins Leben“; Foto © Studio Gerd Weissing



## **Schickt Eure Briefe an den Osterhasen!**

Liebe Kinder,

bald ist wieder Ostern und der Eppelheimer Osterhase würde sich so sehr über Eure Briefe freuen!!!

Schickt ihm einen kleinen Gruß und werft die Briefe am Briefkasten im Rathaus ein.

Vergesst dabei aber Euren Namen und Eure Adresse nicht, denn der Osterhase würde Euch gerne ganz schnell antworten wollen!!!

Und natürlich erwartet Euch am Ostermontag im Hasenmuseum auch eine Überraschung!!!

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

### Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**  
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notdienst

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**  
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel.: 3544917

### Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

### Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623  
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

### Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 301181

### AVR Abfallverwertungsgesellschaft

**Zentrale: 07261/9310**  
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

## Apothekennachtdienst:

### Freitag, 22.03.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,  
HD, Tel. 2 57 88

### Samstag, 23.03.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,  
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

### Sonntag, 24.03.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 78,  
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

### Montag, 25.03.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78,  
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

### Dienstag, 26.03.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,  
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

### Mittwoch, 27.03.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,  
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

### Donnerstag, 28.03.

Apotheke Schmitt, Steubenstraße 44,  
HD-Handschuhsheim, Tel. 40 00 42

## Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,  
alle sonstigen Verlautbarungen und Mit-  
teilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein  
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:  
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 1  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus dem Gemeinderat

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

**MONTAG, DEM 25. MÄRZ 2013 UM 19:00 UHR**

in den Bürgersaal ein.

### TAGESORDNUNG

#### - ÖFFENTLICH -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 25. Februar 2013
- TOP 3 Haushaltsausgabereise 2012
- TOP 4 Haushalt 2013 - Verabschiedung-
- TOP 5 Lärmschutzwand an der BAB A5
- TOP 6 Wahl des Kommandanten und des stellv. Kommandanten der Freiwilligen  
Feuerwehr Eppelheim
- TOP 7 Spendenannahme
- TOP 8 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein  
Bürgermeister



STADT  
**EPELHEIM**

Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht zum 01. Mai 2013

### eine/n Verwaltungsmitarbeiter/in für den Pfortendienst

in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 26 Stunden. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die Stelle ist zunächst befristet. Die Vergütung erfolgt nach EG 3 TVöD.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit sind Sie erste/r Ansprechpartner/in für unsere Bürger/innen und Kunden/innen.

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Auskunftserteilung und die Telefonzentrale
- das Bearbeiten der Ein- und Ausgangspost
- die Zuordnung und Verteilung der Post an die verschiedenen Bereiche

#### Was erwarten wir von Ihnen?

- sicherer Umgang mit der EDV
- sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- freundliches und kundenorientiertes Auftreten
- gute kommunikative Fähigkeiten und gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Hilfsbereitschaft sowie organisatorisches Geschick
- zeitliche Flexibilität
- Bereitschaft zur Übernahme von Vertretungen im Urlaubs- und Krankheitsfall
- Führerschein Klasse B

#### Interesse?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum 05. April 2013 an die

Stadtverwaltung Eppelheim  
VZ 40 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung  
Schulstraße 2  
69214 Eppelheim

Für Personalfragen steht Ihnen die Leiterin des Verantwortungszentrum Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung Frau Welle, Tel. 06221/794-400, gerne zur Verfügung.

Informationen über die Stadt Eppelheim finden Sie im Internet unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

## Eppelheimer Nachrichten 1. und 8. März 2013

Die Artikel in den Eppelheimer Nachrichten von Bündnis 90/Die Grünen vermitteln den Eindruck, dass Gesetze für diese Partei nicht gelten.

Es geht um die Barrierefreiheit – speziell in der Schubertstraße.

Bisher hat die Stadt zig Kilometer Straßen saniert, immer nach den gesetzlichen Vorgaben der Landesbauordnung.

Plötzlich wird bemängelt, dass die Schubertstraße nicht behindertengerecht ausgebaut ist.

Der Artikel widerspricht sich selbst. Eigentlich sollte er als karnevalistischer Scherz aufgefasst werden.

Durch und durch nicht stimmig und nicht durchdacht.

Würden wir der Forderung folgen, 6 cm hohe Bordsteine anzubringen, wäre jeder Rollstuhlfahrer und Rollatorbesitzer gezwungen bis zur nächsten Kreuzung zu fahren, um auf den Gehweg zu kommen.

Zwischen den Kreuzungen besteht wegen der hohen Kante keine Möglichkeit von der Straße auf den Gehweg und umgekehrt zu kommen.

Auch die Forderung, die Straßeneinteilung 30/40/30 zu gestalten, ist total übertrieben. Bei einer 9 m breiten Straße bekämen die Fußgänger 5,4 - das Auto aber nur 3,6 m Fahrbahn. Gegenläufiger Verkehr wäre ausgeschlossen.

Die Frage sei erlaubt, wann begegnen sich 2 Rollstuhlfahrer gleichzeitig?

Wenn sie nur an den Kreuzungen vom Gehweg aus auf die andere Straßenseite wechseln können, kann derjenige, der nicht auf dem Gehweg ist, warten, bis der Weg frei ist. Unsere Gehwege sind keine zig Kilometer lang um nicht einsehbar zu sein.

Die vorgesehene Gehwegbreite reicht aus, auch um Begegnungsverkehr von Rollstühlen zu ermöglichen.

Der **Artikel vom 8. März 2013** zeigt, dass die Verfasser keine Ahnung vom Planen haben.

Der Bevölkerung vorzugaukeln, dass die Maulbeerallee nicht mehr realisiert werden kann, ist schlichtweg gelogen.

Die Stadt braucht Wohnraum für die Menschen, die sich keine teure Wohnung leisten können.

Eine, ausschließlich von einkommensschwachen Menschen belegte Wohneinheit stempelt sie zu armen, asozialen ab. Das Armenhaus von früher ist wiedergeboren.

Deshalb ist es notwendig, Wohneinheiten zu erstellen, die gemischt genutzt werden, um diesen Eindruck zu verhindern.

Die Frage muss erlaubt sein – Wohin mit den obdachlosen Menschen?

Der Bau von 2 Häusern mit bis zu 20 Wohnungen ist unbedingt notwendig. Dass diese so geplant sind, dass durch den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages die Maulbeerallee noch realisiert werden kann, ist vielleicht für diejenigen, die nur etwas daherreden um etwas gesagt zu haben, nicht erkennbar.

Mehr Sachverstand und der ehrliche Wille, zum Wohle der Stadt Stadtrat zu sein, wäre in vielen Bereichen und Veröffentlichungen angebracht.

Für die Verwaltung  
Dieter Mörlein, Bürgermeister

### Aus dem Ortsgeschehen

#### Ideenwerkstatt zum Thema Inklusion stieß auf reges Interesse

Trotz des schönen Wetters kamen am vergangenen Samstag etliche Besucher zu der Veranstaltung „Inklusion findet Stadt“ in die Rudolf-Wild-Halle. Darüber freute sich Karin Trietsch von der Projektgruppe INTEGRATION, die die Veranstaltung eröffnete – immerhin die erste dieser Art im ganzen Rhein-Neckar-Kreis.

Als „Ideenwerkstatt“ sei das Ganze gedacht, so Siegfried Köhler, der den ersten Teil der Veranstaltung, die Talkrunde mit den Referenten Prof. Dr. Theo Klauß und Prof. Dr. phil. Andreas Strunk, moderierte.

Nach fundierten Gesprächen über die Themen Inklusion als Menschenrecht und Inklusion in der Kommune, ging die eigentliche Ideenwerkstatt in den einzelnen Workshops los. Sowohl die Gesprächsgruppen Kindertagesstätte / Kindergarten / Schule

und Vereine / Sport / Freizeit / Ortsleben als auch die anderen zwei Gruppen Ausbildung / Arbeit und Selbständig Wohnen / Alter fanden guten Zuspruch. Interessant war, dass jede einzelne Gruppe ein Feedback sowie eine Vernetzung untereinander wünschte - man verspricht sich davon Vorteile bei der Planung und Realisierung von Projekten, die auf "von Anfang an gemeinsam" zielen. Durchgängig wurde auch die Einrichtung einer kommunalen Koordinationsstelle für die örtliche Teilhabeplanung vorgeschlagen. Die Ergebnisse aus den einzelnen Gruppen werden nun erst einmal dokumentiert, um ein Weiterarbeiten zu ermöglichen und Umsetzungsmöglichkeiten seitens der Stadtverwaltung erörtern zu können.



v.l. Siegfried Köhler, Projektgruppe, Prof. Dr. Klauß, Päd. Hochschule HD, Prof. Dr. phil. Andreas Strunk, Institut für Sozialwirtschaft Kiel

Schon in seinem Grußwort, erklärte Bürgermeister Dieter Mörlein, die Stadt würde sich über zahlreiches Feedback freuen und werde alles umsetzen, was machbar sei. Leider stünden dabei manchmal gesetzliche Regelungen im Weg, so dass die guten Ideen nicht immer zu verwirklichen seien. Er sei jedoch auf die Ergebnisse gespannt, die im Laufe des Jahres zusammen getragen werden.



#### Null-Bock-Bänke erleben Aufschwung in Eppelheim

Nach dem städtischen Prototypen auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule, sollen nun noch weitere Null-Bock-Bänke in Eppelheim aufgestellt werden. Initiator war der Ausbildungsleiter der Zimmerer-Innung Roman Erles; nach seinem Entwurf stellten Lehrlinge die speziellen Sitzgelegenheiten für Jugendliche her. Hintergrund war die Faszination der Zimmerer- und Bau-Innungen Mannheim und Heidelberg für die spezielle Idee des Eppelheimer Bürgermeisters: Eine Bank, speziell für Jugendliche. Die bei traditionellen Bänken zum Sitzen umfunktionierte Lehne wurde bei diesem Modell gleich als erhöhte Sitzgelegenheit umstrukturiert, die ursprüngliche Sitzfläche dagegen zu einer Fußablage stilisiert. Auf diese Weise können die Jugendlichen ihre beliebte "Null-Bock-Sitzhaltung" demonstrieren, ohne die eigentliche Sitzfläche der übrigen Mitmenschen mit den Füßen zu beschmutzen. Bereits 2012 wurden der Stadt die Bänke von den Innungen auf dem Markt geschenkt. Nach erfolgreicher Fertigstellung konnte dann die erste Bank an der Haltestelle Rathaus angebracht werden, die an diesem Stellplatz sehr gut angenommen wird.

Weitere Bänke sollen im Schulzentrum aufgestellt werden.

Die Übergabe erfolgte durch den Geschäftsführer des Verbandes Bauwirtschaft Thomas Möller, dem Obermeister der Bauinnung Heidelberg Markus Böll und dessen Stellvertreter Linus Wiegand sowie Bürgermeisterstellvertreter Trudbert Orth.

Orth dankte im Namen der Stadt für die tollen Sitzgelegenheiten und lobte das Engagement der Lehrlinge, welche im Gegensatz zum Namen der Bank viel Motivation bei der Arbeit zeigten. Auch Möller betonte das Engagement der Jugendlichen, welche viel "Bock" bei der Arbeit gezeigt haben - wer ebenso viel Bock auf einen Handwerksberuf habe, solle daher auf die Facebookseite der Innung schauen - fleißige Lehrlinge würden immer gesucht. Dem stimmte Linus Wiegand zu und erklärte, wer einmal ein Handwerk erlernt habe, habe sich für einen Beruf mit Zukunft entschieden.



v.l. Markus Böll, Thomas Möller, BM-Stv. Trudbert Orth, Elisabetha Corbea, Stadtrat Linus Wiegand

## ASV glänzt mit neuer Gaststätte

Nach zweijähriger Suche nach einem geeigneten Pächter kann das ASV Clubgelände nun endlich auch mit einer neuen Gaststätte erstrahlen.

Neue Pächter sind Kosta Samoilis mit seiner Frau und Unterstützung von Sohn Stylianos, die lange Zeit den Pflug in Eppelheim führten. Geführt werden deutsche aber vor allem auch griechische Spezialitäten; griechisch wurde auch das Interieur gestaltet. Sachkundig durch Eppelheimer Handwerker renoviert und von der Familie im griechischen Flair liebevoll gestaltet, kann das Clubhaus nun durchstarten.

Auch Bürgermeister Dieter Mörlein, der zur Eröffnung am 7. März vorbeischaute, freute sich über die neuen Pächter und wünschte der Familie weiterhin viel Erfolg bei der Führung der Gaststätte.



Die Vorstandschaft des ASV mit der Fam. Samoilis und BM Dieter Mörlein

## In Eppelheim lässt es sich alt werden - Marianne Ziegler feierte ihren 103. Geburtstag

Marianne Ziegler feierte in der vergangenen Woche ihren 103. Geburtstag. Die gebürtige Wieblingerin ist seit 2009 im Haus Edelberg ansässig und fühlt sich für ihr Alter noch recht wohl! So ist sie die Erste, die morgens am Frühstückstisch steht, scherzt Hausleiter Jörg Israel.

Bürgermeister Dieter Mörlein kam persönlich vorbei, um dem Geburtstagskind zu gratulieren, er wünschte ihr für ihr weiteres Leben alles Gute und vor allem viel Gesundheit!



v.l. Bürgermeister Dieter Mörlein, Marianne Ziegler, Jörg Israel, Hausleitung Seniorenzentrum Haus Edelberg

## Hasentaler bald das neue Zahlungsmittel in Eppelheim

**Ab April wird es in Eppelheim ein neues Zahlungsmittel geben: Den Hasentaler!!!**

Am Ostermontag heißt es dann für alle auf große Suchaktion zu gehen, denn dann wird nicht nur wieder traditionell das Hasenmuseum geöffnet haben - auch werden in der ganzen Stadt die kleinen Münzen mit Wasserturm und Hasen versteckt. Wer den Hasen findet, darf diesen behalten! Dabei ist der Hasentaler einen Euro wert und kann bei den teilnehmenden Händlern eingelöst werden.

Natürlich kann es auch sein, dass Sie als Bürger bei einem dieser Händler einmal einen Hasentaler als Rückgeld herausbekommen. Erschrecken Sie hierbei bitte nicht- sie gehen dabei keinen Verlust ein, denn Sie können diesen Taler jederzeit wieder als Zahlungsmittel einsetzen!!! Momentan nehmen schon 13 Händler an der Aktion teil, die Stadtverwaltung strebt an, weitere Selbständige für die Aktion zu gewinnen, so dass Sie ein breites Einsatzgebiet für Ihren Taler haben!

Halten Sie an Ostermontag also die Augen offen und bringen Sie Ihren gefundenen Schatz bald zu einem teilnehmenden Händler, dieser wird sich über Ihren Besuch freuen! Zeigen Sie, dass Sie ein echter „Stallhase“ sind und lassen Sie die neue „Währung“ aufblühen.

## Hier kann man mit mir zahlen



Die Hasentaler werden akzeptiert, bei:

- Apotheke im Ärztehaus
- Bernd's Sportjournal
- Blumen am Friedhof
- Brillen Wiegand
- Buchbinderei Ortlieb
- Bücherpunkt am Rathaus
- Café am Wasserturm, Konditorei Wachtl
- Café Bistro da Pino
- Creativo
- Eppelheimer Buchladen
- Schuhmacherei Hettlinger
- Vitaminhaus Eppelheim
- Yasmins 2



## Winter ade

sagen wir in diesem Jahr beim Sommertagszug  
am Sonntag, 14. April ab 14 Uhr

Die Aufstellung des Zuges erfolgt ab 13.30 Uhr in der Schul-, Jakob-Ruppert- und der Schillerstraße. Von da geht es dann durch die See-, Hebel-, Hilda-, Mozart-, Blumen- und Christophstraße auf den Parkplatz hinter dem katholischen Gemeindezentrum, wo auch der Winter verbrannt wird.

Alle Eppelheimer sind herzlich eingeladen, am Zug teil zu nehmen bzw. sich diesen anzuschauen.

**Das Frühlingsfest mit Schaustellern findet von Samstag, 13. April bis Montag, 15. April auf dem Hugo-Giese-Platz statt. Auch hierzu herzliche Einladung.**

## Geburtstage in der kommenden Woche

### Montag, 25. März

Erika Gast	84 Jahre
Ekaterini Kandilanaptou	75 Jahre
Max Ratzlaff	73 Jahre
Josef Schurin	83 Jahre

### Dienstag, 26. März

Kurt Gernold	80 Jahre
Else Holz	71 Jahre
Franz Adam	78 Jahre
Martha Weber	77 Jahre
Christa Wittmann	73 Jahre

### Mittwoch, 27. März

Helmut Holz	73 Jahre
Renate Engelhardt	81 Jahre
Heinz Hauser	73 Jahre

### Donnerstag, 28. März

Edeltrud Fränznick	77 Jahre
Brunhilde Ratzlaff	74 Jahre

### Samstag, 29. März

Riza Kicki	75 Jahre
Margot Fießer	76 Jahre
Manfred Karthaus	71 Jahre

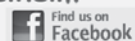
**Herzlichen Glückwunsch!**

## Deutsches Hasenmuseum Eppelheim

AM OSTERMONTAG VON  
14 BIS 17 UHR  
GEÖFFNET



mit tollen Überraschungen für alle Kinder  
und Hasentalersuche in Eppelheim



www.facebook.com/StadtEppelheim

Am 29. März 2013 feiern

## Gisela und Harald Bender

## Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim  
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein  
Bürgermeister

## Freiwillige Feuerwehr



## Gründung einer Kinderfeuerwehr in Eppelheim

Seit vielen Jahren arbeitet die Freiwillige Feuerwehr auf dem Gebiet der Jugendarbeit. Jedoch wurden wir des Öfteren darauf

aufmerksam, dass auch schon Kinder unter 10 Jahren, Interesse an der Feuerwehr zeigen. Um das Angebot in Eppelheim zu erweitern wird eine Kindergruppe der Feuerwehr ins Leben gerufen. Hier soll Kindern auf spielerische Art, die Arbeit der Feuerwehr näher gebracht und die Brandschutzerziehung vertieft werden. Außerdem möchten wir gemeinsam das Feuerwehrhaus und die Feuerwehrautos erkunden, das Element Feuer erfahren, den Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten erlernen und Einblicke in die Erste Hilfe bekommen. Für die Feuerwehr ist es wichtig, die soziale Kompetenz und die Nachwuchsarbeit zu fördern, um den Brandschutz in Eppelheim auch in Zukunft sicher stellen zu können. Die Gruppe wird sich im zwei-Wochen-Rhythmus donnerstags (ab dem 11.04.2013) von 17 Uhr bis 18.30 Uhr treffen. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen zwischen 6 und 10 Jahren, die sich für die Aufgaben der Feuerwehr interessieren. Los geht's mit einer Informationsveranstaltung am 06.04.2013 von 11 Uhr bis 14 Uhr im Feuerwehrhaus der Feuerwehr Eppelheim, Heinrich-Schwegler-Straße 1. An diesem Tag können sich Eltern und Kinder über das Konzept der Kinderfeuerwehr informieren, die Betreuer kennenlernen und sich direkt vor Ort anmelden um ein/e Kinderfeuerwehrmann/-frau zu werden. Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann komm' am 06.04.2013 ab 11 Uhr bei der Feuerwehr Eppelheim vorbei, wir freuen uns auf Dich! Unsere Ansprechpartnerin für Fragen und Anmeldungen ist Daniela Fabian, Tel.: 06221-7252569, daniela.fabian@fw-eppelheim.de.

## Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

### Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Die Stadtbibliothek bleibt am **Ostersamstag geschlossen**. Ansonsten sind wir in den Osterferien zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

## Theatergruppe „Wildfang“

### Das WILDFANG-Theater der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim sucht Requisiten als Leihgabe



Für das aktuelle Bühnenbild des kommenden Stücks (Aufführung Mitte Juni 2013) sucht das WILDFANG-Theater folgende Möbel- und Requisitenstücke:

- 2-3 Schneiderbüsten
- (Kunst-) Pelze/ Nerze
- Felle
- einen Zweisitzer oder eine Chaiselongue (rot; Leder - alternativ auch in schwarz oder weiß; Leder)
- eine begehbare Rund- und Schrankbar
- einen kleinen Schreibtisch (Breite: max. 1m)

Meldungen bitte unter Handy: 0175 / 92 42 309 (Fr. Klett)

## Verschenken - Gefunden - Verloren

### Zu verschenken

Lfd. Nr. 1671, Tel.: 76 51 38

1 Rasenmäher

Lfd. Nr. 1672, Tel.: 76 31 46

1 Mädchenfahrrad, rot 24 Zoll, leichte Gebrauchsspuren

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail [eppelheimernachrichten@eppelheim.de](mailto:eppelheimernachrichten@eppelheim.de)

## Senioren

### Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 25. März bis 27. März 2013

Montag, 25. März

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Roland Fürst, Die praktische

Seite der Fotografie - 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Robert Schmekal, Stalingrad - Mythos und Wirklichkeit, Vortrag, Stalingrad - Mythos und Wirklichkeit. Teil 2 -

### Dienstag, 26. März

10:15 Uhr Hbf-HD Ostausgang, Harald Mittelhamm, Steinachtal, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hans Th. Flory, Michel de Montaigne - Lesung und Diskussion, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann, Französische Romane

### Mittwoch, 27. März

09:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Werner Kolb, Trink- und Abwasserbehandlung in Mannheim, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart, Seminar, 12:00 Uhr Universitätsbibliothek, Plöck 107-109, Ein Tag an der Universität Heidelberg, Führung, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlovsky, Rechtsgespräch.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

## Seniorenzentrum Haus Edelberg



Senioren-Zentrum Haus Edelberg Eppelheim  
lädt ein zum

### „Tag der offenen Tür“ mit Frühlingsfest

am Samstag, 23. März 2013  
von 11.00 bis 17.00 Uhr

...und alle feiern mit,  
in der Peter-Böhm-Straße 48

### Programmangebot

- |              |  |
|--------------|--|
| ab 12.00 Uhr | Mittagessen sowie kontinuierliche Hausführungen                            |
| 14.30 Uhr    | Begrüßung der Bewohner und Gäste   |
| 14.35 Uhr    | Musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter „Werner aus der Pfalz“ |
| 15.45 Uhr    | Auftritt der Stadtkapelle Eppelheim  |
| 16.00 Uhr    | Musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter Werner aus der Pfalz   |

Im Foyer laden Sie ein:  
Die „Central“-Apotheke Eppelheim mit Frau Müller-Jaschinsky,  
das „Mode-Mobil“ aus Wehrheim,  
Frau Grasso mit den Altenpflegeschülern des Hauses  
und das Sanitätshaus Beck aus Dossenheim.

Interessierten Besuchern zeigen wir gerne  
von 12.00 bis 17.00 Uhr unser Haus,  
mit allen Informationen, die Sie sich wünschen!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg  
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim  
Tel.: 06221 / 75 69-0; Fax: 06221 / 75 69-499  
Senioren-Zentrum.Eppelheim@Haus-Edelberg.de  
[www.haus-edelberg.de](http://www.haus-edelberg.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Foyer laden Sie ein:

Die „Central“-Apotheke Eppelheim mit Frau Müller-Jaschinsky, das „Mode-Mobil“ aus Wehrheim, Frau Grasso mit den Altenpflegeschülern des Hauses und das Sanitätshaus Beck aus Dossenheim.

Interessierten Besuchern zeigen wir gerne von 12.00 bis 17.00 Uhr unser Haus, mit allen Informationen, die Sie sich wünschen!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg, Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim, Tel.: 06221 / 75 69-0; Fax: 06221 / 75 69-499, Senioren-Zentrum.Eppelheim@Haus-Edelberg.de, [www.haus-edelberg.de](http://www.haus-edelberg.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## VZ 40 Personal, Kultur u. Wirtschaftsförderung

### Firmen stellen sich vor

Wie in den letzten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten berichtet will Bürgermeister Dieter Mörlein Eppelheimer Unternehmen die Möglichkeit bieten, auf ihr Geschäft aufmerksam zu machen.

Sollten Sie ebenfalls Interesse haben, Ihr Unternehmen näher vorzustellen, wenden Sie sich an Petra Welle, Leiterin des VZ 40 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Tel. 794-400, e-Mail: p.welle@eppeheim.de

### Vom kleinen Friseurstübchen zum modernen Schönheitstempel

#### Der Name Schedwill steht seit 60 Jahren für Professionalität im Friseurhandwerk

Seit 60 Jahren steht in Eppelheim der Name Schedwill für Professionalität im Friseurhandwerk. Aus kleinsten Anfängen heraus erfolgte der Aufbau des heutigen Friseurunternehmens „Schedwill Schönheitspflege“. Der Grundstein wurde in einem kleinen Friseurstübchen in der Spitalstraße gelegt. 1954 fand man größere Geschäftsräume in der Wasserturmstraße. 1965 konnte dank vorausschauender Investitionen der eigene Salon in der Seestraße 36a als neue Adresse für gutes Aussehen und professionelle Haarpflege bezogen werden. Im Laufe der Jahre wurde daraus ein exklusiver Schönheitstempel, in dem anspruchsvolle Kundinnen und Kunden unter Anwendung moderner Pflegekonzepte von Kopf bis Fuß typgerecht verwöhnt werden. In den 60er Jahren fiel dann auch die Entscheidung des heutigen Friseurunternehmers Bernd Schedwill in die Fußstapfen seines Vaters zu treten. Nach Lehr- und Wanderjahren in Heidelberg, Berlin, Hamburg, München und London



absolvierte er als jüngster Meister Deutschlands seine Prüfung im Friseurhandwerk. Mit der Geschäftsübergabe vom Vater an den Sohn nahm der junge Friseurmeister die biosthetische Haar- und Hautpflege-Methode von LA BIOSTHETIQUE Paris in sein Programm auf. Denn Bernd Schedwill arbeitet nach dem Prinzip: „Nur die besten Produkte und Dienstleistungen sind für meine Kunden gut genug.“ Daher kam für ihn nur die konsequente Umstellung auf das „Total Beauty“ Konzept von LA BIOSTHETIQUE in Frage. Zugleich begann er für das Unternehmen auf internationaler Ebene als Fachreferent, Trainer und Conférencier bei Weiterbildungsveranstaltungen und Kongressen tätig zu werden. Erst jüngst absolvierte er mit Erfolg ein Managementstudium für Friseurmeister und schloss es mit der Auszeichnung „Coiffeur Master of Management“ ab. Seine international gesammelten Erfahrungen gibt der Friseurunternehmer an seine Auszubildenden und Juniorstylistinnen weiter. Kundinnen und Kunden profitieren vom breitgefächerten Angebot professioneller Schönheitspflege für Haut und Haar. Ein engagiertes Friseur- und Kosmetikteam erfüllt mit einem umfassenden Service alle Kundenwünsche.

Jüngst gab es für die Gesichtsbehandlung „DERMOSTHETIQUE de Luxe“ als effektive Anti-Aging-Waffe den „European Health & Spa Award“.

### ETS Eisenhauer Transporte

Seit dem 01.08.2008 bin ich, d.h. Dennis Eisenhauer, Geschäftsführer der Firma ETS Eisenhauer Transport.

Das Unternehmen ist ursprünglich von meinem Vater, im Jahre 1988, gegründet worden. Bis heute war und ist die Firma in Familienbesitz und hat sich mit einer auf Qualität ausgerichteten Arbeitsweise einen Namen in und über Heidelberg hinaus gemacht.



Wir sind Spezialist für Büro- und Privatumzüge. Zu unseren Hauskunden dürfen wir u.a. die Firmen Schmitt KG Heidelberg, GGH Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg, MVZ Labor Limbach Heidelberg, Rhein-Neckar-Zeitung Heidelberg, AFD Viernheim, Städtle Heilbronn, Stadt Heidelberg sowie weitere namhafte Häuser zählen. Sollten Sie Interesse an Ansprechpartnern in diesen Häusern haben, stellen wir auf Wunsch gerne einen Kontakt her.

Aber bei uns stehen nicht nur die „ganz Großen“ im Mittelpunkt des Interesses, auch jeder einzelne Privatumzug, ob Großfamilie oder Singlehaushalt, ist uns wichtig. Sei es innerhalb der Stadtgrenzen oder auch z.B. aus Südafrika. Durch den Verbund mehrerer Firmen sind wir bundes-, europa-, ja sogar weltweit tätig. D.h. für Sie, Sie erhalten auch bei Privatumzügen aus aller Welt eine gleichbleibend gute Leistung der Firma ETS Eisenhauer Transporte.

Besonders stolz sind wir auf die Durchführung des Großobjekts der GGH Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH. Unsere Firma hat ca.80% des Gesamtvolumens abgewickelt. Die Umzüge diverser Laboratorien zählen zweifelsohne zu den Highlights unserer Firmengeschichte.

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse geweckt haben und würden uns über eine Zusammenarbeit freuen.

#### ETS Eisenhauer Transporte

Rathenaustraße 11

69214 Eppelheim

Tel.: 06221-750 39 85

Fax.: 06221-750 39 86

Mobil.: 0151-116 115 44

[www.eisenhauer-transporte.de](http://www.eisenhauer-transporte.de)

## Kirchliche Nachrichten

## Evangelische Kirche



Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,  
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

**Unsere Kirche ist offen:**

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

**Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

**Kirchliche Nachrichten**

Fr	22.03.	16.00	Picco-Paulis – Gruppe für Grundschüler Heute: „Verrücktes Zugreisespiel“ Kirchenchor 18.45 20.00 Atempause Vorbereitung 20.15 Singkreis
Sa	23.03.	10-13	Bastelwerkstatt im Gemeindehaus
		<b>17.00</b>	<b>Aussendungsgottesdienst der Jugendteamer der Ev. Bezirksjugend</b> Bez.jugendreferent E. Reinmuth + Team
So	24.03.	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Vorstellung von Pfarrerin Cristina Blazquez</b>
		<b>11.15</b>	<b>Außerordentliche Gemeindeversammlung zur Pfarrstellenbesetzung</b> 20.30 Meditation 18.00 Werkkreis
Mo	25.03.	20.00	Vorbereitung Osterfamiliengottesdienst
Di	26.03.	20.00	Männerrunde „Glaubensflüchtlinge in der Kurpfalz“ Ein Abend mit Klaus Weigel, Oberstudenrat a. D.
Mi	27.03.	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> im Haus Edelberg Pfrin. Dr. Rolf
		<b>19.00</b>	<b>Abendmusik in der Passion</b> Werke von J.S. Bach, G.F. Händel Ch. Graupner und Joh. Heinichen Barbara Chr. Obert, Oboe Timo J. Herrmann, Violine u. Viola d'amore Peter Rudolf, Cembalo Dr. Sibylle Rolf, Texte
		20.00	Posaunenchor
		20.00	Redaktionssitzung des Gemeindebriefes
Do	28.03.	<b>10.00</b>	<b>Krabbelgottesdienst in Eppelheim</b> „Wir feiern Abendmahl“ Gemeindediakonin Rothe
		<b>19.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> und dem Singkreis Pfrin. Dr. Rolf
Fr	29.03.	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> und dem Kirchenchor Pfr. Schilling
		<b>18.00</b>	<b>Ökumenischer Jugendkruzweg in Eppelheim</b> M. Rothe und J. Schmitt-Helfferich

**Wochenspruch: Joh. 3,14**

*Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.*

**Öffnungszeiten im Pfarramt während der Osterferien**

(25.03.13 – 05.04.2013)

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr

und nur Donnerstag 16-18 Uhr

Während der Osterferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

**Vorstellung von Pfarrerin Cristina Blazquez-Müller am 24. März 2013**

Am Palmsonntag, 24. März 2013, wird sich Cristina Blazquez-Müller, Pfarrerin in Eberbach, der Eppelheimer evangelischen Kirchengemeinde vorstellen. Sie hat sich auf die vakante Pfarr-

stelle beworben. Wir freuen uns auf die Bewerbung von Pfarrerin Blazquez-Müller und hoffen, dass sich am Palmsonntag viele Menschen auf den Weg in die Pauluskirche machen um mit Pfarrerin Blazquez-Müller um 10.00 Uhr Gottesdienst zu feiern. Ab 11.15 Uhr wird in einer außerordentlichen Gemeindeversammlung Gelegenheit bestehen, Pfarrerin Blazquez-Müller näher kennen zu lernen.

**Gründonnerstag: Krabbelgottesdienst mit Abendmahl**

Für die evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt findet am Gründonnerstag, 28. März 2013 der nächste Krabbelgottesdienst statt. Er bietet Klein-Kindern im Alter zwischen 0 und 3 Jahren die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern, Großeltern oder Tagesmüttern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Auch die Aller kleinsten, die noch gar nicht krabbeln können, sind willkommen! Diesmal heißt das Thema – passend zu Jesu letztem Abendmahl mit seinen Jüngern vor seinem Tod - „Wir feiern Abendmahl“.

Der Krabbel-Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eppelheim (Hauptstr. 56) und dauert etwa 45 Minuten. Ein Teetrinken schließt sich an.

**Gottesdienst mit Abendmahl am Gründonnerstag**

„Abschied“ ist das Thema von **Gründonnerstag**. Es ist der letzte Abend von Jesus mit seinen Jüngern und Jüngerinnen, ein Abend, über dem schon der Schatten von Tod, Verleugung und Verrat liegt. An diesem Abend teilen sie Brot und Wein und bekommen von Jesus ein besonderes Abschiedsgeschenk. Der Gottesdienst um 19.00 mit Abendmahl geht diesem Abschied nach. Aber auch andere Abschiede in unserem Leben haben ihren Platz am Tisch Jesu Christi.

**Ökumenischer Jugendgottesdienst:****„Jugendkruzweg am Karfreitag“**

Am Karfreitag, 29. März wird es für Jugendliche beim Ökumenischen „Jugendkruzweg“ die Möglichkeit geben, Jesu letzte Lebensstationen zwischen dem letzten Abendmahl mit seinen Jüngern und seinem Tod am Kreuz zu bedenken und nachzuempfinden. Themen wie „Verrat“, „Allein sein“, „Verleugnung“ oder „Last“ werden dabei mit heutigen Erfahrungen verknüpft, so dass die 2000-jährige Geschichte für heute bedeutsam wird. Eingeladen sind in erster Linie die aktuellen Konfirmanden und Firmlinge.

Der Jugendkruzweg wird gemeinsam mit Jugendlichen aus Eppelheim und Plankstadt vorbereitet und gefeiert. Szenen, Lieder und Aktionsteile gehören zu diesem Gottesdienst, der auch davon geprägt sein wird, dass er an mehreren Stationen an verschiedenen Orten – zum Teil im Freien - stattfindet. Auf dem Weg zwischen den Stationen wird ein großes Kreuz getragen. Beginn ist am Fr., 29.3.2013 um 18 Uhr in der katholischen Christkönigkirche Eppelheim (Rudolf-Wild-Straße 51); Ende wird gegen 19.30 Uhr an der Evangelischen Pauluskirche (Hauptstr. 56) sein.

**Osternacht: „Vom Dunkel zum Licht und zur Freude“**

In der Nacht vor dem Ostersonntag wollen wir gemeinsam die Osternacht begehen. Wir beginnen am 30. März 2013 um 22.00 Uhr in der dunklen Pauluskirche. Die Osterkerze, die wir auch in diesem Jahr von unserer katholischen Schwestergemeinde als Geschenk erhalten, wird mit ihrem Licht in die Kirche einziehen. Von Anfang an soll uns das Osterlicht in dieser Nacht begleiten. Das Osterlicht wird sich in der Kirche ausbreiten und jeden, der da ist, erfassen: „Halleluja. Der Herr ist auferstanden“.

In das Licht der Auferstehung taufen wir Franziska Aust hinein. So erinnern wir uns an unsere eigene Taufe und werden uns bewusst, dass wir von der Liebe Gottes leben dürfen.

Anschließend werden wir auf dem Parkplatz hinter der Kirche von einem Freudenfeuer empfangen werden. Osterbrot und Wein bzw. Traubensaft werden geteilt, Taize-Gesänge werden erklingen. Wir wollen uns gemeinsam am Osterwunder erfreuen, bis wir am Ende noch einmal singen: „Christ ist erstanden“.

Wir hoffen dass sich viele Menschen auf den Weg machen um die Osterfreude zu teilen. Herzlich willkommen!

**Auferstehungsgottesdienst am Ostersonntag auf dem Friedhof**

Der Friedhof ist der Ort, an den wir kommen, um unseren Verstorbenen noch einmal nahe zu sein. Nicht anders geht es Maria von Magdala, als sie an Jesu Grab kommt. Aber sie erlebt eine Überraschung: sie findet das Grab leer. Christus ist auferstanden! Am Ort der Gräber mit Maria das leere Grab zu entdecken und zu feiern, sich von der Osterfreude anstecken und erfüllen zu lassen – dazu lädt der Gottesdienst am **Ostersonntag** um 8.00 auf dem Friedhof herzlich ein.



**Ostersonntag: Familiengottesdienst mit Osterfrühstück**

In diesem Jahr feiern wir Ostern gemeinsam! Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, am Ostersonntag um 10 Uhr in der Pauluskirche einen Familien-Gottesdienst mitzufeiern. Die Freude der Frauen, die am Ostermorgen zu Jesu Grab gegangen sind und dort von seiner Auferstehung erfahren haben, steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes, der in einem zweiten Teil in ein gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus übergeht. Herzliche Einladung!

**Noch Plätze frei: Pfingst-Freizeit**

In den Pfingstferien findet durch die Ev. Kirchengemeinde eine 7-tägige Freizeit für Kinder im Alter von 8-12 Jahren statt; sie dauert vom 23.-29.5.13, trägt den Titel „Der Natur auf der Spur“ und führt auf den „Marienhof“ bei Baden-Baden. Es sind noch Plätze frei; Anmelde-Flyer mit weiteren Informationen sind im Pfarramt Eppelheim, Hauptstr. 56 (Tel. 06221-760027) erhältlich.

**Einladung: „Pfarrstellenbesetzung“**

**Außerordentliche Gemeindeversammlung**

Wir laden Sie herzlich zur außerordentlichen Gemeindeversammlung am **Sonntag, 24. März 2013, um 11:15 Uhr, ins ev. Gemeindehaus** ein. Anlass ist die noch ausstehende Besetzung der zweiten Pfarrstelle (ehem. Pfr. Göbelbecker). Um 10:00 Uhr wird Pfarrerin Cristina Blázquez-Müller in der Pauluskirche predigen und sich anschließend als Bewerberin um die zweite Pfarrstelle der Gemeindeversammlung vorstellen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Pfarrerin Blázquez-Müller kennen zu lernen und Fragen zu stellen. Die Tagesordnung zur Gemeindeversammlung besteht aus folgenden beiden Punkten:

**Cristina Blázquez-Müller stellt sich vor.** Gelegenheit für Fragen und ein Kennenlernen. Verschiedenes.

Noch einmal in Kürze Termin und Uhrzeiten:

Sonntag, 24.3., 10:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Pauluskirche  
11:15 Uhr Gemeindeversammlung im ev. Gemeindehaus  
spätestens 12:30 Uhr Ende der Gemeindeversammlung

Die Vorsitzenden Armin Scheuermann, Hanna Hahne

Di.	26.03.	18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	27.03.	15.00	Hl. Messe zur Eröffnung der Ewigen Anbetung (Josephskirche) anschl. Betstunden
		18.00	Eucharistische Andacht zum Abschluss der Ewigen Anbetung (Josephskirche)
Fr.	29.03.	11.00	Kinderkreuzweg für alle Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit unter Mitwirkung des Kinderchores
		15.00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores
		18.00	Ökumenischer Jugendkreuzweg beginnt an der Christkönigkirche und endet in der Ev. Pauluskirche)
<b>Pfaffengrund</b>			
Sa.	23.03.	18.00	Segnung der Palmzweige (Gemeindehaus), Prozession zur Kirche, Hl. Messe – Kollekte für das Hl. Land-Bußgottesdienst
So.	24.03.	18.00	Trauermette
Do.	28.03.	08.30	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores
Fr.	29.03.	15.00	
<b>Wieblingen</b>			
So.	24.03.	11.00	Segnung der Palmzweige (auf dem Kirchplatz am Weißenfels-Kreuz), Prozession, Hl. Messe – Kollekte für das Hl. Land - Bitte eigene Palmzweige mitbringen!
Di.	26.03.	15.00	Hl. Messe zur Eröffnung der Ewigen Anbetung (Alte Kirche) anschl. Betstunden
		18.00	Eucharistische Andacht zum Abschluss der Ewigen Anbetung (Alte Kirche)
Do.	28.03.	19.00	Feier vom Letzten Abendmahl für die Seelsorgeeinheit mit allen Erstkomunionkindern anschl. Gebetswachen in den einzelnen Pfarrkirchen
Fr.	29.03.	08.30	Trauermette (Alte Kirche)
		15.00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
<b>Treffpunkte</b>			
Di.	26.03.	09.30	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00	Treffen der Senioren (FH)

**Termine**

**Krankheitsbedingter Ausfall von Pfarrer Brandt**

Trotz des krankheitsbedingten Ausfalls von Pfarrer Johannes Brandt können die Gottesdienste voraussichtlich in der geplanten Weise gefeiert werden. Dafür danken wir allen Gastzelebranten, die sich (besonders an den Kar- und Ostertagen) zur Mithilfe bereit erklärt haben. Pfarrer Brandt befindet sich seit 18. März in einer 3-wöchigen Anschlussheilbehandlung und wird voraussichtlich zum Weißen Sonntag wieder in den Dienst zurückkehren können.

**Wir laden ein zu den weiteren Tagen der Ewigen Anbetung 2013 in unserer Seelsorgeeinheit:**

Am Dienstag der Karwoche, den 26. März, begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung in St. Bartholomäus Wieblingen. Beginn ist um 15.00 Uhr in der Alten Kirche mit der Feier der Hl. Messe, daran schließen sich die Betstunden an. Wir beenden den Tag um 18.00 Uhr mit der Eucharistischen Andacht und dem Sakramentalen Segen.

Am Mittwoch der Karwoche, den 27. März, begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung in St. Joseph Eppelheim. Beginn ist hier um 15.00 Uhr mit der Feier der Hl. Messe in der Josephskirche, daran schließt sich die Zeit der Anbetung an. Zum Abschluss findet um 18.00 Uhr die Eucharistische Andacht mit Sakramentalem Segen statt.

**Karfreitag**

Am Vormittag des Karfreitags um 11.00 Uhr sind besonders die Kinder zu einem Kinderkreuzweg in die Christkönigkirche eingeladen, der in diesem Jahr vom Kinderchor mitgestaltet wird. Der Karfreitag endet mit dem Ökumenischen Kreuzweg der Jugend in Eppelheim. Beginn ist um 18.00 Uhr an der Christkönigkirche und endet in der Evangelischen Pauluskirche.

**BAZAR 2013:** Wir feiern für den guten Ton unter diesem Motto findet am 04. und 05. Mai unser diesjähriger Bazar statt.

Ein Beitrag hierzu ist sicherlich unser Flohmarkt. Wer diesen bereichern will und dazu etwas beisteuern möchte, kann die Sachen

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein zu den

**Abendmusiken  
zur Passion**

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche  
Eppelheim



27. März 2013  
Werke von J. S. Bach, G. F. Händel  
Chr. Graupner und Joh. Heinichen  
Barbara Chr. Obert, Oboe  
Timo J. Herrmann,  
Violine und Viola d'amore  
Peter Rudolf, Cembalo  
Dr. Sibylle Rolf, Texte

**Katholische Kirche**

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02  
Homepage: www.se-chr.de  
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



**Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim**

Fr.	22.03.	15.00	Kreuzwegandacht
Sa.	23.03.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	24.03.	10.00	Segnung der Palmzweige (auf dem Kirchplatz Christkönigkirche), Prozession, Hl. Messe –Kollekte für das Hl. Land -

gerne im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33, abgeben. Ein Termin kann gerne mit Frau Hönig, Tel. 765322, vereinbart werden. Wer größere Dinge nicht transportieren kann, dem bieten wir einen Abholservice an. Bitte bei Frau Ehrhard, Tel. 765867, melden. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon jetzt recht herzlich.

### Familienfreizeit 30. Mai – 01. Juni 2013

Zeit für Spiel und Spaß, gemeinsame Begegnungen und Gespräche, geistliche Impulse – all das wollen wir mit dem Angebot einer Freizeit für Familien mit Kindern und jungen Erwachsenen möglich machen. Um weitere Planungsschritte in die Wege leiten zu können, bitten wir Interessierte um baldige Rückmeldung in einem unserer Pfarrbüros. Die Tage werden begleitet von Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich und Pfarrer Johannes Brandt. Zeitpunkt: Donnerstag, 30. Mai (Nachmittag von Fronleichnam), bis Samstag, 01. Juni.



**Wir feiern für den guten Ton  
Bazar 2013**  
Erlös für die Orgelrenovation  
der Christkönigkirche

**04. und 05. Mai 2013**  
im kath. Gemeindehaus  
Blumenstraße

Samstag, den 04. Mai 2013	Sonntag, den 05. Mai 2013
17.00 Uhr Abschiedskegeltunier	10.00 Uhr Gottesdienst
18.00 Uhr Fassbieranstich mit Bürgermeister Mörlein	11.30 Uhr Mittagessen
19.30 Uhr Großer Bunter Abend mit vielen Höhepunkten	14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit buntem Unterhaltungsprogramm u. a. mit den Kindergärten St. Elisabeth und St. Luitgard
	15.00 Uhr Spiel und Spaß auf der Gass

**WELDEBRÄU**  
Katholische Kirchengemeinde  
Eppelheim

### 20. Flohmarkt

Die **Kindergruppe Stallhasen der Kath. Pfarrei St. Joseph, Eppelheim** veranstaltet am **Samstag, 13.4.2012 von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Ernst-Knoll-Halle** Eppelheim den Frühjahrsflohmarkt.

Die Anmeldung erfolgt bei Ulrike Ripper unter Telefonnummer 06221-766716. Der Verkauf ist nur mit unserer Rückbestätigung und Überweisung von 10,00 Euro Vorauskasse möglich. Eine evtl. Verrechnung erfolgt am Flohmarkttag.

Die Standgebühr beträgt 9,00 Euro pro Wandplatz und 8,00 Euro pro Platz im Mittelbereich (Tische und Stühle sind vorhanden) sowie 2,00 Euro pro Kleiderständer.

Die Veranstalter und Verkäufer freuen sich auf Ihren Besuch. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Eppelheim Dieter Mörlein.

### Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

### Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

#### Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

### Schulen und Kinderbetreuung

#### Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



#### Im Sog von Britta Steffen

#### DBG -Schwimmerinnen für Karlsruhe qualifiziert

Riesiger Jubel brach aus, als feststand, dass man sich für Karlsruhe qualifiziert hatte. Im Olympiastützpunkt Heidelberg brodelte Mitte März das Wasser bei den Schwimmkreismeisterschaften "Jugend trainiert für Olympia". Mit dabei acht Mädchen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim. Im Wettkampf IV der Jahrgänge 2000-2003 galt es gegen sieben weitere Schwimmteams zu bestehen. Verschiedene Staffelformen, Koordinations- und das 10-Minuten-Mannschaftsausdauer schwimmen zeigten wie attraktiv Schwimmsport ist. Das mit absoluten Topschwimmerinnen angetretene Werner-Heisenberg-Gymnasium Weinheim ließ nichts anbrennen. Dahinter entbrannte ein heißer Fight um Platz zwei, der zur Qualifikation reichte. Die „DBG-Delfine“ sicherten sich diesen mit einer tollen Teamarbeit. Clever den Sog der Frontschwimmerin nutzend, schlugen sie vor den favorisierten Wieslocher Schülerinnen im finalen Ausdauer schwimmen an. Anfang Mai gilt es nun im Fächerbad Karlsruhe gegen die Topteams des Regierungspräsidiums zu bestehen.



oben von links: Jule Kietzmann, Marie Klähn, Stine Brauch, Emely Bittner, Isabella Münstermann

unten von links: Pia Kehder, Frieda Reif, Lisa Podkalizki

### Freundeskreis Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

#### Jahreshauptversammlung 25. April 2013

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Donnerstag, dem 25.04.2013 um 19 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Eppelheim.**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2012
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Haushaltsbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 18.4.2013 schriftlich beim Vorsitzenden Michael Dobberstein, Erzbergerstr. 22, Eppelheim einzureichen. **Alle Mitglieder des Vereins sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.**

## Humboldt-Realschule

### Stärken und Profile der Schule vorgestellt

#### Humboldt-Realschule wurde beim „Tag der offenen Tür“ zum Erlebnisort für Viertklässler

(sg) Bei ihrem „Tag der offenen Tür“ wurde die Humboldt-Realschule zum Erlebnisort für Viertklässler. Rektorin Judith Bühler stellte die Stärken und Profile der Schule vor. Außerdem wurden von ihr eine ganze Reihe außerschulischer Angebote genannt, die an der Realschule unter dem Motto „Engagement macht Schule“ zusammengefasst sind. Dazu gehören beispielsweise die Fußball-, Zirkus- und Spanisch-AG, sowie die Hausaufgabenhilfe und die Schulband.

Computer- und Mountainbike-Fans kommen durch entsprechende Nachmittagsangebote ebenso auf ihre Kosten. Neu im Angebot ist die „Bewegte Schulpause“ mit Spiel- und Sportutensilien. Dass auf gesunde Ernährung

Wert gelegt wird, zeigt auch das Schulobstangebot. Zusammen mit Konrektor Stefan Knobloch bot die Schulleiterin informative Führungen durch den „Lebensraum Schule“ an und stellte zugleich die verschiedenen Räumlichkeiten und Lehrkräfte vor. Für die künftigen Fünftklässler gab es verschiedene Mitmachaktivitäten. Sie konnten Flugobjekte basteln, Schlüsselbänder nähen und verzieren, Schlüsselaufhänger aus Holz anfertigen und in der Schulküche feine Osterhasenplätzchen backen.

Im naturwissenschaftlichen Bereich waren kleine Versuche durchzuführen. Und in der Schaula gab es Kostproben von den Bläserklassen. Die Fachlehrer stellten das Profil Bläserklasse vor, bei dem das Erlernen von Blasinstrumenten im Klassenverband und mit Unterstützung der Musikschule Schwetzingen ermöglicht wird. In den Klassenzimmern im oberen Stockwerk hatten die Schüler verschiedene Themen in Form von Präsentationen vorbereitet. Durch ein neu kreiertes Spiel erfuh man beispielsweise spielerisch vieles über Europa. Im Computerraum wurden die Lern- und Präsentationsmöglichkeiten vorgestellt. Die Schüler informierten über das Angebot der Berufsorientierung an der Schule und erzählten von ihren Praktikumserfahrungen. Die Schüler der achten Klassen stellten ihre Projekte zum Thema „Wirtschaft - Verwalten - Recht“ vor und präsentierten unter anderem ein selbst entworfenes Cocktailbuch, das sie zum Verkauf anboten. Zugleich war in direkter Nachbarschaft ein Cocktailstand. So konnte man gleich testen, ob die Rezepte im Buch auch schmecken. Für den größeren Hunger hatten die Schüler Hamburger und Pommes vorbereitet. Außerdem gab es noch ein Kaffee- und Kuchenbuffet und einen Waffelverkauf. Als zweite Vorsitzende des erst jüngst gegründeten Freundeskreises der Schule informierte Anita Ernst alle Interessierten über den Verein und seine Ziele. Insbesondere sollen Schule und Schüler bei Veranstaltungen nach Kräften und bei Anschaffungen finanziell unterstützt werden. Der neue Verein



werde gut angenommen. Viele Mitgliedsanträge seien schon ausgefüllt abgegeben worden, informierte die zweite Vorsitzende.

## Friedrich-Ebert-Schule



### Die Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule stellt sich vor

Schulleitung: Rektorin Verena Wittemer, Konrektor Peter Brauch  
Schülerzahl: 454

Lehrerzahl: 37 und zwei Pädagogische Assistenten Durchschnittliche Klassengröße im WRS-Bereich: 22

Schwerpunkte: Teilgebundene Ganztagschule; Rhythmisierter Schultag; "Üben und Vertiefen" mit Hausaufgabenbetreuung durch Lehrer/innen; individuelle Förderung nach Förderplänen; differenzierender Unterricht

Sprachenfolge: Englisch ab Klasse 5

Besonderheiten: klassenstufen-übergreifende Projekt- und Werkstattwochen; umfangreiche Berufsorientierung u.a. mit drei Betriebspraktika; "Bildungspartnerschaften" mit 25 Unternehmen; Patenschaften; "Sozialer Tag"; Gewaltprävention; LRS-Förderung und Sprachförderung; intensive Kooperation mit den Eltern, vielfältige Themenkurse für Ganztagschüler/innen, Veranstaltungsreihe "Im Gespräch"; vielfältiges Schulleben

Anmeldung: 20. und 21. März, von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr sowie täglich von 8.00-15.00 Uhr; freitags von 8.00-12.00 Uhr

Homepage: [www.fesch-eppelheim.de](http://www.fesch-eppelheim.de)

Kontaktdaten: Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule, Richard-Wagner-Straße 42, Telefon: 06221-763301, E-Mail: [rektorat@fesch-eppelheim.de](mailto:rektorat@fesch-eppelheim.de)

### Interessante Werkstattwoche und "Tag der offenen Tür" mit großer Resonanz -

#### Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule präsentiert moderne Unterrichtsformen

Mit Schüler/innen anderer Klassen zu interessanten Themen handlungsorientiert arbeiten - Ein besonderer Schwerpunkt der Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule sind offene Lernformen in heterogenen Lerngruppen. Dazu dient auch seit vielen Jahren die Werkstattwoche, die immer im Frühjahr stattfindet.

In diesem Jahr waren die Lernangebote wieder äußerst attraktiv: Die Klassenstufen 1 und 2 beschäftigten sich in vielfältiger Weise mit dem Kindermusical-Klassiker "Peter und der Wolf", die Klassen 3 und 4 erkundeten Eppelheim und Umgebung, um "Fit for Fun" ging es bei den Klassenstufen 5 und 6 und das Thema "Fliegen" stand im Mittelpunkt der Klassenstufen 5 und 6. Überall konnten die Schüler/innen experimentieren, erkunden, gestalten und dabei gut mit Mitschülern zusammenarbeiten.

"Die Werkstattwoche bietet unseren Schüler/innen immer besonders intensive Lerngelegenheiten und gehören zu unserem Konzept von gutem Unterricht", so Verena Wittemer, die Rektorin der Friedrich-Ebert-Schule. "Es ist immer wieder beeindruckend, wie engagiert und kooperativ die jüngeren und älteren Schüler/innen in diesen Werkstätten zusammen lernen", so auch Konrektor Peter Brauch in seinem Resümee.

Am Ende der Werkstattwoche fand traditionell der "Tag der Offenen Tür" statt, bei dem alle Klassenstufen ihre Lernergebnisse und Erfahrungen vorgestellt haben. Viele Eltern und Gäste kamen und waren von den Präsentationen der Schüler/innen begeistert. Besonders begehrt waren die Flug-Experimente im MNT-Raum, das Chor-Mitmach-Angebot, die Karten-Ausstellung zu "Eppelheim", Mitmach-Angebote für die zukünftigen Erstklässler und die Gestaltung von Tiermasken. Ein besonderes Highlight war die Flashmob-Aktion im Schulhof, bei der mehr als 300 Schüler/innen, Lehrer/innen, Eltern und Gäste den Schulhof rockten.

Viele Viertklässler/innen aus Eppelheim, Heidelberg und Umgebung und ihre Eltern nutzten den "Tag der Offenen Tür", um sich über die pädagogischen Angebote und das Konzept der Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule zu informieren, mit der Schulleitung und den Lehrer/innen zu sprechen und sich das schöne Schulhaus anzusehen.

Umlagert war auch die Präsentation der Berufsorientierung an der Friedrich-Ebert-Schule und der Computerraum, in dem jüngere und ältere Gäste an Lernstationen digital lernen konnten. Auch der Förderverein der Schule konnte neue Mitglieder begrüßen. Für das leckere Kuchen-Büffet sorgte der engagierte Elternbeirat.

## Besuch der Vorschulkinder bei der Polizei in Eppelheim

Am 6.03.2013 besuchten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Luitgard die Polizei in Eppelheim.

Zu Beginn wurden die Kinder von einem netten Polizisten empfangen, der ihnen auch gleich die Räumlichkeiten der Polizeiwache zeigte. Besonders interessant fanden sie den Tresor, in dem zahlreiche Dinge aufbewahrt werden. Auch zeigte er den Kindern, was ein Polizist immer bei sich haben muss. Mit Begeisterung probierten die Kinder die Handschellen aus.

Zahlreiche Fragen musste der Polizist den Kindern beantworten, denn die Neugierde der Kinder kannte fast keine Grenzen.

Auch das Polizeiauto wurde mit großem Interesse genauer erkundet. Die Kinder erfuhren, für was das Blaulicht bei einem Polizeiauto notwendig ist, was immer in einem Polizeiauto vorhanden sein muss und warum das Funkgerät immer in Bereitschaft sein sollte. Zum Schluss wurde von jedem Kind ein Steckbrief mit einem Fingerabdruck und einem Foto mit einer Polizeimütze erstellt.

Diesen bekamen die Kinder als Erinnerung mit in den Kindergarten. Hiermit möchten wir uns bei der Polizeiwache Eppelheim für den spannenden Besuch bedanken.



## Kinderbetreuung



### Ferien-Freizeit für 9- bis 12-Jährige in den Sommerferien 2013

Im Sommer 2013 bietet der Postillion e.V. vom 24. bis zum 30. August eine Kinderfreizeit in einem Selbstversorgerhaus in Biebergemünd für 9- bis 12-jährige Jungen und Mädchen an.

Ferienfreizeiten sind immer wieder ein großes Erlebnis, ganz gleich ob man schon ein erfahrener „Freizeithase“ ist und bereits auf vielen Freizeiten dabei war, oder ob man sich das erste Mal mit auf die Reise wagt. Neue Kontakte knüpfen, jede Menge unbeschwerter Spaß und Abenteuer erleben, für eine kurze Zeit in eine andere Welt eintauchen und auch einfach das Gefühl, mal alleine weg von zu Hause zu sein ist, all das ist sehr spannend und aufregend für die Kinder. Darüber hinaus bieten Freizeiten den Kindern auch immer wieder eine Chance, sich in einem anderen Kontext als dem Familien- und Schulalltag zu erleben und auszuprobieren. Das Selbstbewusstsein der Kinder wird durch die vielen neuen Erfahrungen spürbar gestärkt und lässt die Kinder „wachsen“.

Wer Lust hat, gemeinsam mit anderen Kindern viele Abenteuer zu erleben, große und kleine Spiele zu spielen, Staudämme zu bauen, am Lagerfeuer mit Stockbrot zu sitzen, Lieder zu singen, bei einer Schnitzeljagd durchs Gelände zu flitzen, zu basteln, zu kochen und vieles, vieles mehr, wird auf dieser Freizeit mit Sicherheit eine unvergessliche Zeit erleben.

Die Kosten belaufen sich auf 195,-Euro inkl. Unterkunft, Fahrt, Verpflegung, Programm, Material und Betreuung.

Sie können Ihr Kind über das Postillion-Online-Portal im Internet für die Freizeit anmelden:

[https://www.kitaon.de/form/announcements/msf\\_step/1](https://www.kitaon.de/form/announcements/msf_step/1)

Weiter Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.postillion.org/ferienbetreuung/freizeit.shtml>.

Sie können auch telefonisch oder per Email Kontakt aufnehmen (Tel. 06220 - 521710, Email [tina.doerner@postillion.org](mailto:tina.doerner@postillion.org)), Ansprechpartnerin ist Frau Dörner.



## Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

*Rund ums Kind*  
**Flohmarkt**  
des evangelischen Kindergartens Sonnenblume



**Samstag**  
**23. März 2013**  
**14 - 17 Uhr**  
DJK Vereinsheim

... mit Kinderschminken und Bastecke

DJK Vereinsheim, Boschstr. 10, 69214 Eppelheim  
Tisch-Reservierungen unter 06221 750659 oder [angelika@hoffleit.de](mailto:angelika@hoffleit.de)

## Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 0 62 21/76 58 08

## Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

### Termine für Kurzberatung

**Donnerstag, 11.04.2013, Kinderhaus Regenbogen, Maximilian-Kolbe-Weg 1, 69214 Eppelheim, Tel.: 06221 - 7390090**

Jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

## Volkshochschule

Schon angemeldet?

**3201.03 Autogenes Training – Grundkurs**

Ab 09.04.2013, 19:00 – 20:30 Uhr



**5612 Erste Schritte am Computer**

Anhand von Praxisbeispielen werden die grundlegenden Funktionen des PC erlernt u. Technik-Angste abgebaut.

Ab 10.04.2013, 18:00 – 21:00 Uhr

**2126 Abenteuer Acryl**

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Ab 10.04.2013, 18:15 – 19:45 Uhr

**5620.04 Tabellenkalkulation mit Excel 2010**

Ab 11.04.2013, 18:15 – 21:30 Uhr

**1741.02k Babysitterdiplom in Eppelheim**

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Am 13.04.2013, 10:30 – 15:30 Uhr

**3226.03 Qigong**

Entspannung und Gesundheitspflege

Am 20.04.2013, 10:00 – 13:15 Uhr

**2412.02 Nähen modischer Kleidung**

Ab 24.04.2013, 19:00 – 21:15 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

**Parteien****Bündnis 90/DIE GRÜNEN** [www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de)**„Naturschutz mit Naherholung verbinden“****Grüne präsentieren Vorschlag für Baum- und Naturlehrpfad im Süden**

Der Frühling steht vor der Tür und die Menschen treibt es immer mehr nach draußen. Doch wohin in Eppelheim? Spaziergänger und Jogger finden am Ortsrand zumeist eine eintönige Landschaft vor. Bis auf ein paar wenige natürliche Ecken gibt es nur spärliche Bäume und Büsche am Wegesrand. Gleichzeitig geht immer mehr Fläche für Wohnen und Gewerbe verloren.

Die Grünen, die seit Jahren mehr Anstrengungen im Bereich Naturschutz und Naherholung fordern, präsentieren nun einen Vorschlag, der Naturliebhaber und Freizeitsportler freuen dürfte: Im Süden soll ein Baum- und Naturlehrpfad entstehen. Ein entsprechender Antrag der Grünen-Fraktion fand in den letzten Haushaltsberatungen eine Mehrheit. Nun wird im Rathaus ein entsprechendes Konzept erarbeitet.

Der Vorschlag der Grünen sieht vor, zunächst westlich der ehemaligen Kiesgrube „Zwirn“ einen Baumlehrpfad mit verschiedenen heimischen Bäumen zu errichten. Der Baumparcours soll entlang der Feldwege führen und später durch einen Naturlehrpfad auf dem Hügel der eigentlichen Grube ergänzt werden. „Das Areal bietet sich geradezu an. Die Flächen sind in städtischem Besitz und müssen ohnehin teilweise renaturiert werden“, erklärt Stadträtin Isabel Moreira da Silva. Wie ein Baumlehrpfad aussehen könnte, das schauten sich die Grünen im vergangenen Oktober bei den westlichen Nachbarn in Plankstadt ab. Dort besteht seit Jahren eine solche Anlage. Sie wird nach Auskunft des örtlichen Umweltbeauftragten von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Für die Grünen würde man damit gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen: „Wir verbinden Naturschutz mit Landschaftsgestaltung und Naherholung. Ein Baum- und Naturlehrpfad bietet Rückzugsräume für Tiere. Er lädt zugleich die Menschen zu mehr Bewegung ein und trägt so zu ihrer Gesundheit bei. An schönen Tagen lockt er Familien mit Kindern zu langen Spaziergängen. Für Kindergärten und Schulen dient er als gutes Anschauungsmaterial. Bäume schaffen zudem ein gutes Klima. Eppelheim ist dem Konvent der Bürgermeister beigetreten und hat sich somit der Reduzierung der klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen verschrieben“, zeigt sich Moreira da Silva von dem Projekt überzeugt.

Und die Finanzierung? Auch hier wartet die Grünen-Fraktion mit einem eigenen Vorschlag auf: Sie will eigens hierfür einen Natur- und Landschaftsschutzfonds ins Leben rufen. „In diesen könnten engagierte Bürgerinnen und Bürger oder Firmen spenden, die zur Aufwertung ihrer Umgebung beisteuern möchten“, so Moreira da Silva.

Mehr Infos zur Kiesgrube „Zwirn“ unter: [www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de).

**Eppelheimer Liste** [www.eppelheimerliste.de](http://www.eppelheimerliste.de)

**Die Eppelheimer Liste lädt alle Mitglieder und Interessierte ein zu ihrer monatlichen Versammlung am Mittwoch, 27.3.2013, ab 19:30 Uhr, Gasthaus ADLER, Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 8.**

**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)**Kreisparteitag:****SPD Rhein-Neckar will mehr Demokratie wagen.****Renate Schmidt und Elfi Thompson mit großem Votum der Delegierten wieder bzw. neu im Gremium des Kreisvorstands**

In Anwesenheit der Bundestagskandidaten Lars Castellucci, Lothar Binding und Daniel Born hatten die Delegierten die turnusmäßige Neuwahl des Vorstands wie auch umfassende Statutenänderungen zu entscheiden.

In seiner Begrüßung freute sich Landtagsabgeordneter und Kreisvorsitzender Thomas Funk über den wachsenden Wählerzuspruch, der die Sozialdemokratie mittlerweile in neun Bundesländern an die Spitze gebracht habe. Für Mindestlohn, Solidarrente, bezahlbare Gesundheit und Ganztagesangebote lohne es sich zu kämpfen. „So wie die Menschen ihr Schicksal in den Ländern der SPD anvertrauen, ist dies auch Bund möglich“, sah Funk auch für die anstehende Bundestagswahl ein ermutigendes Signal.

In ihren Grußworten bewerteten Bammamentals Bürgermeister Holger Karl und der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Rüdiger Heigl die schulpolitische Entscheidung Bammamentals zur Einrichtung der ersten Gemeinschaftsschule im Rhein-Neckar Kreis als zukunftsweisend. Dieser Entscheidung, so der Bürgermeister, sei eine emotionale aber spannende Debatte aller Beteiligten vorausgegangen und damit ein Beispiel gelebter Bürgerbeteiligung. Man sei stolz auf die Schule und die Akzeptanz, die ihr zuteil werde.

Die Bildungspolitik war auch Bestandteil des Rechenschaftsberichts von Thomas Funk. Der SPD-Kreisvorsitzende erinnerte daran, dass Ganztageschulen, Kleinkindbetreuung und Schulsozialarbeit seit dem historischen Machtwechsel 2011 im Land ausgebaut worden seien, ebenso Tarifreuegesetz und Fachkräfteallianz. Funk verwies in diesem Zusammenhang auf die vielfältigen Aktivitäten des SPD-Kreisverbands und dankte an dieser Stelle für die tatkräftige Unterstützung der Arbeitsgemeinschaften. Lobend erwähnt wurden die Aufbereitung der Themen „Wohnen und Erwerbstätigkeit im Alter“ und „Bürgerversicherung“ der AG 60+, die Veranstaltungsreihe „Kommunalpolitik erleben“ der SGK und die Initiativen der neugegründeten AfB (Arbeitsgemeinschaft für Bildung).

Schwerer tat man sich mit der vorgeschlagenen Satzungsänderung, vom gewohnten Delegierten- auf das Vollversammlungsprinzip umzusteigen. Dies hätte zur Folge, dass künftig alle Entscheidungen auf Kreisparteitagen unmittelbar von den Mitgliedern getroffen werden. Befürchteten die einen Zufallsmehrheiten und den Verlust des repräsentativen Charakters, sahen die Befürworter darin die Chance, deutlich mehr Mitglieder anzusprechen und in die politische Diskussion stärker einzubinden.

Nach vielen Wortmeldungen und intensiver Diskussion aller Argumente wurde mehrheitlich ein Kompromissantrag beschlossen, mit dem die neue „Systematik“ zunächst einmal in den nächsten zwei Jahren erprobt werden soll. Der Kreisvorstand ist nun beauftragt die kommenden Kreisparteitage nach dem Vollversammlungsprinzip zu organisieren, das Einladungsverfahren entsprechend umzustellen und dadurch allen Mitgliedern die unmittelbare Mitwirkung auf Kreisebene zu ermöglichen.

Die Neuwahlen bestätigten die Vorstandsspitze mit MdL Thomas Funk (Vorsitzender), die Stellvertreter MdL Gerhard Kleinböck, Renate Schmidt und Marissa Dietrich und kürten mit Michael Molitor aus dem Ortsverein Nussloch erstmals einen Mitgliederbeauftragten. Daniel Hamers (Kassier, OV Sandhausen), Klaus Henning Kluge (Schriftführer, OV Mauer), Christian Soeder (Internetbeauftragter, OV Hockenheim), Stella Kirgiane-Efremidis (Beisitzerin, OV Weinheim) wurden allesamt mit guten Wahlergebnissen bestätigt. Andea Schröder-Ritzrau (Medienbeauftragte, OV Walldorf) übernahm für Dieter Lattermann, der aus gesundheitlichen Gründen

ausschied. Als Beisitzer fungieren künftig Stella Kirgiane-Efremidis (Weinheim), Monika Molitor-Petersen (Neulußheim), Anke Schroth (Wiesloch), Elfriede Thompson (Eppelheim), Simon Abraham (Schwetzingen) und Johannes Zech (Ladenburg). Neu bestimmt wurden auch die Kassenrevisoren und die 27 Delegierten zu Landesparteitagen.

Abschließend dankte der Kreisvorsitzende allen für ihre intensive Beteiligung und versprach die probeweise Umstellung auf das Mitgliedersystem verantwortungsvoll und engagiert mit dem neuen Kreisvorstand umzusetzen.

### Geänderten Redaktionsschluss beachten!

Berichte, die in der

- **13. KW, 28. März (Karwoche)**, veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Freitag, 22. März, 12 Uhr**, eingegangen sein und Berichte, die in der - **14. KW, 05. April**, veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Donnerstag, 28. März, 12 Uhr**, eingegangen sein.

Später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden (eppelheimernachrichten@eppelheim.de). Weiterhin bitten wir darum, Bilder in einer Größe bis max. 2 MB zu übersenden und **unbedingt getrennt von dem Bericht**.

Wir danken für Ihr Verständnis!

### Vereine und Verbände

#### Angelsportverein „Frühauf“



**Die Angler laden zum Fischessen und Straßenverkauf am Karfreitag von 11 bis 14Uhr herzlichst ein.**

#### AGV Eintracht 1844 e.V.



#### Jahreshauptversammlung und Ehrungen

Am vergangenen Sonntag trafen sich die AGVler zur Jahreshauptversammlung. Neben den Berichten der Vorsitzenden, Schriftführerin, Kassenwartin und des Gebäudeverwalters stand die Neuwahl der Vorstandschaft im Mittelpunkt.

Zunächst jedoch dankte die 1. Vorsitzende Hildegard Rühle den Sängerinnen und Sängern für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit, besonders für das Konzert in der Pauluskirche im Oktober 2012. Sie verwies weiterhin darauf, dass auch in diesem Jahr wieder ein Konzert stattfindet, allerdings vom kleinen Chor, den Golden Sun Singers, am 27.10.2013 in der Rudolf-Wild-Halle. Ihr Dank ging auch an alle, die den Verein durch Spenden unterstützt haben, die Gärtnerei Pfisterer, Farben Gabler, Blumenhaus Walter Geider, Oftersheim, sowie Daniel und Christoph Horsch.

Schriftführerin Melitta Steinbächer berichtete über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr und Kassenwartin Bärbel Müller erstattete Bericht über die Finanzen des Vereins. Die Kassenprüfer Hermann Rösch und Peter Bühler bescheinigten der Kassenwartin die korrekte und ordentliche Führung der Kassengeschäfte.

Gebäudeverwalter Gerd Rühle konnte die Besucher damit erfreuen, dass das Vereinsheim Sole D'oro in sehr gutem Zustand ist, nachdem nun auch neue Fenster eingebaut worden waren. In Abwesenheit des Chorleiters Michael Weber verlas Hildegard Rühle dessen Bericht. Auch er dankte den Sängerinnen und Sängern für ihren engagierten Einsatz und bat darum weiterhin "so bei der Stange zu bleiben".

Nach der Entlastung der Vorstandschaft bildeten Roland Herold und Rudi Kasper den Wahlausschuss. Der 1. und 2. Vorsitzende wurde per Stimmzettel gewählt, Schriftführer, Kassier, Gebäudeverwalter und Beisitzer per Handzeichen. Die bisherige 1. Vorsitzende Hildegard Rühle und der bisherige 2. Vorsitzende Gerd Rühle wurden in ihrem Amt bestätigt, ebenso

Kassenwartin Bärbel Müller und Schriftführerin Melitta Steinbächer. Die Gebäudeverwaltung übernimmt wie zuvor Gerd Rühle. Nun mussten noch 6 Beisitzer gewählt werden, wovon mindestens zwei Frauen sein sollen.

Im Amt bestätigt wurden die bisherigen Beisitzer Karlheinz Löschmann, Heinrich Göckel, Otto Klinger und Dieter Horsch. Neu gewählt wurden Uschi Herold und Dagmar Britzius-Kich.

Nach Beendigung des offiziellen Teils der Jahreshauptversammlung wurden einige verdiente Mitglieder des AGV durch die 1. Vorsitzende geehrt.

Sie konnte am Sonntag folgende Mitglieder persönlich ehren:

Für 65 Jahre: Albert Wiest, Gutscheine und Urkunde

Für 50 Jahre: Albert Zobeley, Goldene Ehrennadel und Urkunde

Für 40 Jahre: Sybille Shehata, Ehrennadel mit Schmucksteinen und Urkunde

Für 25 Jahre: Erna Löschmann, Ehrennadel mit Schmuckstein und Urkunde



v.l., Gerd Rühle, 2. Vors., Erna Löschmann, Albert Wiest, Sybille Shehata, Albert Zobeley, Hildegard Rühle, 1. Vors.

Weitere Mitglieder, die nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen konnten, standen zur Ehrung an:

Für 60 Jahre: Theo Fießer

Für 50 Jahre: Hansjakob Fießer, Heinz Köppe, Edgar Riegler und Helmut Vierling

Für 40 Jahre: Erika und Friedrich Reitlinger

Für 25 Jahre: Christa Karthaus

Hildegard Rühle gratulierte allen und dankte für die Treue zum Verein.

Die AGVler ließen diesen Nachmittag bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

**ASV** [www.ASV-Eppelheim.de](http://www.ASV-Eppelheim.de)



**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 22. März 2013, um 19.30 Uhr, im ASV Clubhaus**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Ehrungen
4. Mitgliederstand – Mitgliederstatistik
5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
6. Abteilungsberichte
  - a) Abteilung - Fußball
  - b) Abteilung - Judo/Ju-Jitsu
  - c) Abteilung - Kegeln
  - d) Abteilung - Leichtathletik und Turnen
  - e) Abteilung - Ringen
  - f) Abteilung - Tischtennis
  - g) Abteilung - Volleyball
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Schatzmeisters
10. Aussprache über die Berichte
11. Aktuelle Situation Rhein-Neckar-Halle
12. Stand Sanierungsarbeiten Vereinsgelände
13. Anträge

## 14. Verschiedenes

Für die Hauptvorstandschaft

Heinz Schuhmacher

Karin Schneider

Bernd Binsch

1. Vorsitzender

Stellv. Vors.

Stellv. Vors.

**ASV/DJK Fußball**

**ASV/DJK Eppelheim - TSV Viernheim 0:1**

In einem kampfbetonten Spiel nahm Viernheim nicht unverdient die 3 Punkte aus Eppelheim mit. Die spielstarken Gäste machten von Anfang an Druck und ließen die Eppelheimer nicht zur Entfaltung kommen. Die erste Großchance hatte Viernheim, aber der Kopfball von Hadamek landete am Pfosten. Viernheim hatte bis zur Pause noch zweimal die Möglichkeit zur Führung, aber Schippl war jedesmal auf dem Posten. In der 2. Hälfte begangen die Gäste zunächst stark. Eppelheim konnte sich aber im Laufe der Spielzeit befreien. Zwischen der 55. und 65. Minute hatte Eppelheim mehrere Gelegenheiten zur Führung. Nach der gelb-roten Karte (69.) für Viernheim lagen die besseren Chancen auf Seite der Gäste. Als ein Eppelheimer Spieler vier Minuten später die rote Karte sah, machten die Gäste nochmals Druck. Nach einem Abwehrfehler tauchte Stanisic frei vor Torwart Schippl auf, konnte ihn aber nicht überwinden. Als schon alle mit einem Unentschieden rechneten, konnte Berger (89. Min) Schippl mit einem Schuss aus der Distanz überwinden.

**Aufstellung:** Schippl-F. Köbler-Fenyö-Kieser (89. K. Baumann)-Fischer-Fetzer (75. Stro)-Cetinkaya-T. Köbler-Dirk-Örum-Aygün

**Nächste Spiele:**

Sonntag, 24.03.2013, 15:00 Uhr DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal – ASV/DJK Eppelheim

Samstag, 30.03.2013, 15:00 Uhr TSG Weinheim II – ASV/DJK Eppelheim

(Sepp- Herberger-Station, Weinheim)

Mittwoch, 03.04.2013, 19:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim – VfB Eppingen (DJK-Sportanlage)

**DJK Balzfeld – ASV/DJK Eppelheim II 1:1**

Nächste Spiele:

Sonntag, 24.03.2013, 17:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim II – FC Mekkesheim-Mönchzell

Samstag, 06.04.2013, 16:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim II – SV Altnendorf

**Remis zum Rückrundenauftritt für E-1**

Am Samstag, 16. März startete die E-1 in die Frühjahrsrunde. Gegner auf dem DJK Sportplatz war der VfB Rauenberg.

Da wir erst zweimal auf dem Feld trainieren konnten, wusste keiner so richtig, wie die Umstellung von Halle zu Feld klappt. Doch unsere Jungs kamen gut in die Partie. Sie versuchten mit direktem Passspiel über die Außen die Abwehr des Gastes auszuspielen. Durch Leon und Lennart hatten wir auch zwei hundertprozentige Torchancen, die aber leichtfertig vergeben wurden. Als wir dann einmal in der Abwehr unachtsam waren, gelang Rauenberg der Führungstreffer. Dieser Rückstand rüttelte die Mannschaft wach! Zuerst konnte Oliver nach einem Lattenschuss von Leon zum 1-1 abstauben. Danach schraubten Simon, mit einem direkt verwandelten Eckball, Ebou und abermals Simon das Ergebnis auf 4-1. Nun beherrschten die Jungs Ball und Gegner und ließen nach hinten nichts mehr anbrennen. Leider vergaßen sie aber auch eine Vorentscheidung herbeizuführen. So ging es mit einem 4-1 in die Pause. In der 2. Halbzeit wollten wir den Sack zumachen und das Spiel gewinnen. Doch unsere Jungs brachen völlig ein. Nur ein gefährlicher Torschuss in Hälfte zwei war zu wenig, um den Gast zu besiegen. Katastrophale Schnitzer in der Abwehrbewegung sorgten für 3 Gegentore. Und hätte Amadou im Tor seinen Bock nicht mehr als einmal ausgebügelt, wären die Jungs vielleicht sogar mit einer Niederlage vom Feld gegangen. So rettete man sich zu einem 4-4 unentschieden. Nicht schlecht für ein Auftaktspiel gegen einen gewiss nicht leichten Gegner.

**Kader:** Amadou Ceesay (TW), Ebou Ceesay (1), Oliver Auer (1), Maurice Hagemeister, Dominik Jakobowski, Leon Schlotthauer, Timo Rothmund, Lennart Reif, Simon Treiber (2), Luis Steiner.

**4:2 Erfolg (Halbzeit 2:0) war kein Spaziergang zum Auftakt der Feldrunde**

Im Auftaktspiel der neuen Feldrunde versuchten unsere E 2 - Juni-

oren im Heimspiel am Samstag, 16.03.12 gegen den VfB Rauenberg mit offensivem Angriffsspiel ihre erfolgreiche Siegesserie nicht abreißen zu lassen. Dass dieses Vorhaben doch nicht ganz so leicht umzusetzen war, dafür sorgten die Gäste, die mit einer gut geordneten Abwehr (fast in Manndeckung) zunächst kein Durchkommen erlaubte. Dennoch konnten sich unsere beiden Stürmer einige Male sehr gut durchsetzen, aber im Abschluss ließ man doch manche gute Möglichkeit aus. Zudem steigerte sich auch der Gästekeeper, so dass auch Weitschüsse zunächst nicht vom Erfolg gekrönt waren.

Erst gegen Ende der ersten Hälfte zahlte sich unsere überaus große Lauffreudigkeit über die rechte Angriffsseite aus, denn einen Querpas konnte Fabian zur verdienten 1:0 Führung nutzen. Das 2:0 besorgte Mark, der einen Freistoß kurz vor dem Strafraum direkt verwandeln konnte.

Nach dem Wechsel nahmen die Spielanteile unserer Jungen zu, lediglich die Wirkung blieb noch aus, denn auch zahlreiche gute Distanzschüsse von Nic und Finn strichen nur knapp am Kasten der Rauenberger vorbei. Dennoch fiel kurz darauf das 3:0 durch Mark, der eine Flanke von der rechten Angriffsseite aufnehmen konnte und dem Torhüter von Rauenberg keine Chance ließ. Leider wurde in dieser Phase der Offensivdrang unserer Jungen zu euphorisch und mit einem Konter verkürzte Rauenberg auf 1:3. Den alten Abstand stellte jedoch Fabian schon im Gegenzug wieder her, als er einen Maßvorlage zum 4:1 verwandeln konnte. Rauenberg konnte nochmals auf 2:4 verkürzen, aber die drei Punkte für unserer Jungen blieben in Eppelheim.

**Es spielten:** Max Mitzkewitsch (TW), Oliver Schlik, Florian Sturm, Rashik Sazedul, Georgios Skordis, Nic Uebele, Mark Kuhlmay (2), Phil Gilatis, Fabian Goebel (2) und Finn Münster

**Vorschau Spieltag der Fußballjugend SG ASV/DJK Eppelheim**
**Heimspiel**

Datum	Uhr	Jugend	Platz	Spiel-Paarung
23.03.13.	14.30	C-Jugend	DJK	SG ASV/DJK Eppelheim-FC Astoria Walldorf 3

**Auswärtsspiel**

22.03.13.	19.00	B-Jugend		VfB Rauenberg E.V.-SG ASV/DJK Eppelheim
23.03.13.	12.00	E-Jugend		FC-Mühlhausen 1 - ASV Eppelheim 1
23.03.13.	12.00	E-Jugend		FC-Mühlhausen 2-ASV Eppelheim 2
23.03.13.	11.30	E-Jugend		VfB St. Leon 3 - ASV Eppelheim 3
23.03.13.	13.00	D-Jugend		FC St. Ilgen-ASV Eppelheim

Die Fußballjugend der SG ASV/DJK Eppelheim würde sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen freuen.

**D-Juniorinnen in Mannheim erfolgreich**

Am Sonntagmorgen um halb 10 traf sich am Sportplatz ein Team – ein Team mit einem Ziel: – ein Sieg! Der Gegner: die Mädchen des VfB Gartenstadt. Mit dem FanClub im Gepäck machten sich die Mädels des ASV auf, den eisigen Verhältnissen zu trotzen. Das Spiel begann und die Girls stürmten auf das gegnerische Tor. Die erste Chance ergab sich nach einer Ecke, doch der Ball verfehlte sein Ziel nur knapp. Gleich im Anschluss die 2. und dritte Chance --- immer suchte sich der Ball einen Weg über oder neben das Tor – es war wie verhext. Nicola schoss auf's Tor – die Torfrau hatte alle Mühe, den Ball zu halten und so kam es wie es kommen musste. Die Gegnerinnen nutzten die Konterchance und erzielten den Führungstreffer zum 1:0 Halbzeitstand. Keiner weiß, was den Mädels in der Pause versprochen wurde, denn sie kamen wie ausgewechselt auf dem Platz. Und schon in der 32. Minute erzielte Laura Schell den Anschlusstreffer zum 1:1 Ausgleich. Leider verunglückte in der 40. Minute ein Abstoß unserer Torfrau, der sogleich zum 2:1 der Gegnerinnen genutzt wurde. Aber unsere Mädels bewiesen an diesem Tag, dass sie sich nicht unterkriegen lassen würden und kämpften weiter. Lattenschuss Nicola --- Freistoß Leia – Schuss Alexa – Nachschuss Laura und schon stand es wieder 2:2 unentschieden. Der Sieg lag förmlich in der eiskalten Luft Mannheims ... sie mussten nur zugreifen. In der 47. Minute nahm Nicola einen Einwurf von Leia Volley und platzierte den Ball ins obere Eck des Tores – unhaltbar für die Gegnerinnen zum 2:3. Die letzten Minuten wurde es dann noch einmal spannend, da nun jeder auch

noch ein Tor schießen wollte – und der Ansturm auf's gegnerische Tor machte sich bezahlt. In der 54. Minute war die Torfrau der Mannheimerinnen nach einem Einwurf von Anna zu weit aus ihrem Tor herausgelaufen und hatte den Ball verfehlt – Leia nutzte diese Einladung sogleich aus und erzielte den 2:4. Endstand. Er folgten noch weitere Versuche von Larissa, Alexa und Cora und die Torfrau Mannheims wurde ordentlich gefordert. Gegen Ende hatten die Mannheimerinnen noch Chancen zu Anschlußtreffern, die jedoch von Laura im Tor vereitelt wurden. Als der Schlusspfiff erklang waren alle glücklich und erleichtert über diesen tollen Sieg unserer Mädels vom Wasserturm. Das frühe Aufstehen hatte sich allemal gelohnt.

#### Die erfolgreichen D-Juniorinnen:

Laura Sommer (Tor), Laura Schell, Emely Schmitz, Leia Sophie Lehmann, Larissa Wirth, Alexa Beidinger, Cora Heldt, Nicola Hauk, Anna Völker



## ASV Kegeln

### 16. Spieltag. 16./17.03.13

#### Landesliga 1

SG ASV Eppelheim I - TG/SKA Rimbach  
u.a. Rainer Nord 909, 8. Tabellenplatz

5149 : 5399

#### Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eppelheim I - SKC Frei Holz Eppelheim II

5237 : 5206

u.a. Hans Jürgen Ries 900, Jürgen Schwarz/Thorsten Kirch 899,  
Matthias Geyer 886, 8. Tabellenplatz

#### Bezirksliga 3/2 A

Alemannia 74 Eppelheim II - KSC 05 Sandhausen I

2328 : 2494

7. Tabellenplatz

#### Bezirksliga 3/2 B

SG ASV Eppelheim II - SG GH/GW Sandhausen IV

2502 : 2346

u.a. Rolf Hollschuh 450, Ronald Kukla 446, 3. Tabellenplatz

#### Kreisliga D

Vorgezogener Spieltag:

SG ASV Eppelheim III - Adler Neckargemünd III

1458 : 1498

SG ASV Eppelheim III - 80/Kurpfalz Plankstadt III

1544 : nicht

angetreten, 4. Tabellenplatz



## ASV Volleyball

Der sechste Spieltag führte uns zum ASC Feudenheim. Als zweiten Gegner trafen wir an diesem Spieltag auf den TSV Hirschhorn. Da unsere Stellerin schwanger ist und bis auf Weiteres nicht mehr spielen wird und keine männlichen Außenangreifer dabei waren, spielten wir in einer z.T. ungewohnten Aufstellung. Zwei unserer Mittelangreifer spielten an diesem Tag auf außen und fanden sich schnell in ihre Rolle ein. Saskia Feigenbutz übernahm, nicht zum ersten Mal, das Stellen und machte auf dieser Position eine sehr gute Figur.

Wegen dieser ungewohnten Aufstellung und einem sehr rutschigen Hallenboden benötigten wir im ersten Spiel gegen den TSV Hirschhorn einige Zeit, um in unser Spiel zu finden. Den ersten Satz gewannen somit unsere Gegner mit 25:22 Punkten. In den nächsten drei Sätzen hatten wir weiter Schwierigkeiten, vor allem mit dem ersten Ball bei einem gegnerischen Aufschlag, konnten

aber dennoch durch ruhiges und konzentriertes Spiel mit 3:1 Sätzen gewinnen.

Das zweite Spiel war ein sehr spannendes und langes Spiel, bei dem wir seit längerer Zeit wieder fünf Sätze spielten und die Nerven unseres Trainers, Dennis Dietz, auf die Probe stellten. Die ersten beiden Sätze gewannen knapp die Feudenheimer (zu 20 und 23 Punkten), da wir ähnliche Schwierigkeiten wie im ersten Spiel hatten. Im dritten und vierten Satz fand die ganze Mannschaft, auch durch einige Umstellungen, zum konzentrierten und sicheren Spiel zurück. Durch gut platzierte und bedachte Angriffe gewannen wir die beiden Sätze zu 25:13 und 25:15. Im fünften und entscheidenden Satz überließen wir dem ASC Feudenheim bis zur Hälfte des Satzes die Führung, was für die Zuschauer schwer auszuhalten war. Dann wendete sich das Blatt und wir gewannen den Satz mit 15:10 und somit auch das Spiel.

Schlussendlich haben wir nach einem vierstündigen Spieltag am Stück, bei dem alle Spielerinnen und Spieler, vor allem diejenigen, die die ganze Zeit durchgespielt haben, eine gute Leistung gezeigt haben, vier Punkte sichern können.

## Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



### Für nen Appel und n' Ei nach Italien!

Der Kreisverband der AWO Rhein-Neckar e.V. bietet seit über 30 Jahren Kinder- und Jugendfreizeiten an. Es gibt noch Plätze in unserem Beachcamp in der Toskana. Dort könnt ihr zwei Wochen in Luxuszelten am schönsten Strand Italiens verbringen. Neben Strand und Sonne haben sich unsere pädagogisch ausgebildeten Betreuer spannende Programmpunkte und Ausflüge – zum Beispiel zum schiefen Turm von Pisa oder in das mittelalterliche Städtchen San Gimignano – ausgedacht.

**Die Freizeiten der AWO Rhein-Neckar können für Kinder und Jugendliche bezuschusst werden. Durch die Zuschüsse reduziert sich der Preis um bis zu 90%. Der Zuschuss wird mit der Anmeldung bei der AWO beantragt und mit dem Reisepreis verrechnet. Somit können viele Familien, die es sich ansonsten nicht leisten könnten, ihre Kinder verreisen lassen. Gut, dass es die AWO gibt!**

Informationen und Anmeldeöglichkeiten unter Tel: 06201 4853-262, Fax: 06201 4853-499, Burggasse 23, 69469 Weinheim  
[www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de](http://www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de)

## Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: [suchtberatung@stadtmision-hd.de](mailto:suchtberatung@stadtmision-hd.de)

## BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2

Tel.: 794-155 Fax: 794-227

Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

### Kulturcafé vom 25.03.2013

Herzliche Einladung zum Kulturcafé am **Montag, 25. März 2013, 15 Uhr**, mit einem besonders interessanten Thema:

#### Vertrauen in unser Geld

Alles spricht von Vertrauensverlust und Krisen, **Herr Philipp Renninger, Dipl. Bankbetriebswirt, Frankfurter Bankakademie**, wird uns informieren und mit uns darüber diskutieren.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

## DJK - Judo



### Anmeldung für neuen Qigong-Kurs ab 08. April läuft!

**Qigong** ist ein Bestandteil der Chinesischen Medizin und eine traditionelle Methode, die mehr als 2000 Jahre alt ist. Es dient der Vorbeugung und Unterstützung anderer Therapien bei Krankheiten und Funktionsstörungen. Auch die Psyche wird positiv beeinflusst.



**Qigong** ist eine Atem- und Bewegungstherapie die im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen ausgeführt werden kann, je nach Möglichkeit des Einzelnen.

Durch tägliches Üben kann es in kurzer Zeit zur Verbesserung des Allgemeinbefindens kommen.

**Qigong** kann jeder erlernen, unabhängig vom Alter und ohne Vorkenntnis dieser Methode.

Ab 8.4.2013 werden im Kurs die Übungsabfolge von 15 Formen des Qigong erlernt.

Die Kursdauer beträgt 12 Stunden und die Kosten liegen bei 120.- Euro. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen bei regelmäßiger Teilnahme **bis zu 80%** der Kursgebühren.

**Kurszeit: montags, 17.45 Uhr – 19.00 Uhr**

Anmeldungen ab sofort bei Karin Mollet, Tel.: 76 77 14 , Elke Sommer, Tel.: 79 63 181 oder per mail unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de

Mitzubringen sind ein Rad und angepasste Kleidung. Bei Regen oder hoher Regenwahrscheinlichkeit fällt der Ausflug ins Wasser. Ein neuer Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben. Ich freue mich schon auf viele Radfahrer, Vereinsmitglieder und Freunde.

**Erster Frühjahrsputz-Termin 2013**

Wenn ich mir das aktuelle Wetter so ansehe, wird mir ganz schwarz vor den Augen. Man könnte fast meinen, dass wir uns noch im Februar befinden. Und wenn man einen Schritt auf die vom Winter arg gebeutelten Plätze wagt, dann hat man riesige Stollen unter den Sohlen. Auf anderen Tennisanlagen wird schon fleißig der alte Belag abgekratzt und wenn die Sonne mitspielt, dann kann allmählich der neue Belag aufgetragen werden. Und dann könnte es wieder losgehen mit der Freiluftsaion.

Aber vorher sollten wir unsere Tennisanlage noch etwas in Schuss bringen. So rund um die eigentlichen Plätze gibt es genügend zu tun. Die Zaunpfosten haben im Laufe der Jahre „Sommerprossen“ bekommen. Farbe und Pinsel stehen schon parat. Die Drainage auf Platz 1 müsste noch fertiggestellt werden. Und wenn ich an die vielen Hasenlöcher denke, wird mir richtig schwindelig. Die Zäune sollten wir auf Schlupflöcher prüfen und mit Hasenzaun abdichten. Es gibt also einiges zu tun. Ich bin mir sicher, dass wir für den kommenden Samstag einen richtigen Aufgabenkatalog vorliegen haben.

Jetzt brauchen wir nur noch ihre Unterstützung. Also kommen Sie am Samstag (23. März) ab 10 Uhr vorbei und helfen mit. Das ist auch eine gute Möglichkeit, Arbeitsstunden abzuleisten.



**Wir laden ein**

**zum Flohmarkt für  
Groß und Klein**

**1. Mai 2013**

**11.00 – 14.00 Uhr**

**auf dem DJK – Gelände**

- **Tische sind selbst mitzubringen**
- **der laufende Meter kostet 3,-**
- **für das leibliche Wohl ist gesorgt**
- **kleiner Kinderspielestand**
- **Anmeldung unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de oder 767251(AB)**
- **bei schlechtem Wetter fällt der Flohmarkt aus**



**Eppelheimer Carneval Club**



**ECC sucht Nachwuchs für die Garde!**

Die ECC Garden sind fit und entspannt aus der Trainingspause zurück und freuen sich schon sehr auf die Vorbereitungen für die Campagne 2013/2014.

Auch über Verstärkung in den einzelnen Gruppen freuen sich die Aktiven des Eppelheimer Carneval Club immer sehr.

Wer also Zeit und Lust hat mal ein Probetraining mit zu machen, kann gerne einfach zu den u. g. Trainingszeiten vorbeikommen.

Krümel (3-6 Jahre) mittwochs 16.45 - 17.45 Uhr

Jugend (7-10 Jahre) dienstags 16.00 - 17.30 Uhr

Junioren (11-14 Jahre) dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

Aktive (ab 15 Jahre) freitags 16.00h - 17.30 Uhr

Trainiert wird in der Rhein-Neckar-Halle, ehemalige Hausmeisterwohnung.

**Eppelheimer Tennisclub**



**Fahrradtour am Ostermontag**

Ich habe es schon zweimal angekündigt, dass wir am Ostermontag radeln wollen. Inzwischen hat diese Veranstaltung Formen angenommen. Unser Tourenplaner Uli Staedt hat sich folgenden Ablaufplan ausgedacht:

Am Ostermontag geht es rund. Von den Osterfeiertagen erholt, durch viele Eier gestärkt, machen wir uns auf die Socken, bzw. besser auf die Räder. Los geht es dieses Jahr wieder am Clubhaus am 1. April 2013 um 14 Uhr – und das ist kein Aprilscherz!!!

Wir fahren in 3 Stunden gemütlich ca. 30 km, etwas weniger als im Jahr 2012. Die Wege sind alle gut befestigt, die meisten asphaltiert. Wir genießen die Landschaft mit Wäldern, Bächen und Feldern. Für die Regeneration planen wir eine Einkehr unterwegs ein. Gegen 17.30 Uhr erreichen wir unser ETC- Clubhaus. Dort klingt dann der Ausflug gemütlich aus. Wie im letzten Jahr gibt es noch ein Quiz zu Fragen rund um den Tennissport und über unseren Fahrradausflug - mit Gewinnchance! Spätestens um 23.30 Uhr ist die Veranstaltung beendet.



## Kurpälzer Noodeworschdler



Am 08.03.2013 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Noodeworschdler Eppelheim mit Neuwahlen statt.

Die alte Vorstandschaft, die sich auch für eine Neuwahl wieder zur Verfügung stellte, wurde von den Mitgliedern für 2 Jahre wieder gewählt.

Die neugewählte Vorstandschaft setzt sich somit zusammen aus:

- |                      |                 |
|----------------------|-----------------|
| 1. Vorsitzenden      | Rüdiger Schork  |
| 2. Vorsitzende       | Gabriele Askani |
| Kassier              | Petra Hafranke  |
| Schriftführer        | Ilse Pister     |
| musikalischer Leiter | Rüdiger Schork  |

Die Mitglieder wünschen der alten/neuen Vorstandschaft ein gutes Gelingen für die kommenden 2 Jahre.

## Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



### Touring-Car-Masters um den Großen Preis des ADAC-Nordbaden fällt aus

An diesem Wochenende war das Internationale Mini-Car-Rennen des MSC-Eppelheim e.V. im ADAC geplant.

Leider ist es dem MSC nicht gelungen, dafür die benötigte Rhein-Neckar-Halle zu bekommen.

Die Gründe der Nichtnutzung der Halle sind einschlägig bekannt. Nach über 20 Jahren Modellrennsport der Spitzenklasse ist es sportlich und finanziell für den MSC ein großer Schaden.

Jahrelange Arbeit des MSC haben einen Stellenwert für diese Veranstaltung geschaffen, welcher Weltmeisterschaften gleichstand. Dies belegen die Teilnehmer und Besucherzahlen der letzten 20 Jahre.

Insgesamt über 5000 Fahrer und nochmals gleichsoviele Betreuer haben Eppelheim weltweit in dieser Szene bekannt gemacht.

Davon haben viele auch über mehrere Tage in Eppelheim und Umgebung übernachtet und sich verpflegt.

Bei dieser Veranstaltung konnten auch über die Jahre hinweg mehrere tausend Euro für soziale Zwecke erwirtschaftet werden, (Aktion für krebserkrankte Kinder, Spende für eine Delfintherapie für ein Eppelheimer Kind, usw.)

Der MSC bedauert sehr, dass er diese Veranstaltung in Eppelheim nicht mehr anbieten kann. Die Vorstandschaft

## Obst- und Gartenbauverein



**Einladung zur Generalversammlung am Samstag, den 23. März 2013 im Gasthaus „Sole D’Oro“ Seestr. 52, Eppelheim. Beginn: 19.00 Uhr**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsberichte
  - a. Bericht des Vorsitzenden
  - b. Bericht des Kassiers
  - c. Bericht der Kassenprüfer
  - d. Entlastung der Vorstandschaft
  - e. Neuwahl eines Kassenprüfers und eines Beisitzers

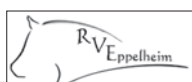
3. Pause
4. Vortrag

Herr Rainer Koch von der Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt referiert über „Bunte Farben und gesundes Gemüse erobern die Balkone“.

5. Anträge
6. Verschiedenes, Ehrungen
7. Filmvortrag über die Unternehmungen des Jahres 2012
8. Aushändigung der Vereinsgabe

Wir würden uns freuen, recht viele Obst- und Gartenbaufreunde begrüßen zu dürfen.

## Reiterverein



**Einladung zur Generalversammlung des Reitvereins Eppelheim e.V. am Freitag, den 22. März 2013 um 19.30 Uhr, im Reiterstübchen des Reitvereins Eppelheim.**

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch die 1. Vorsitzende
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung
6. Bericht des Sportwarts
7. Bericht der Jugendwartin
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes

Im Anschluss an die Versammlung ist ein gemütliches Beisammensein mit Filmvorführung geplant.

Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen. Mit freundlichen Grüßen

## Skiclub

# 30 JAHRE SKICLUB EPPELHEIM

# TANZ in den Mai 2013

- mit der Tanz & Showband SOUND COMPANY
- Bewirtung: „Der kleine Pfaffe“
- Eintrittspreis: 12 Euro  
VVK bei Juwelier Bowe,  
Hauptstraße 73, Eppelheim  
Karten nur im Vorverkauf
- Schirmherr  
Bürgermeister Dieter Mörlein

19.00 Uhr Sektempfang • 20.00 Uhr Beginn

## RUDOLF-WILD-HALLE E P P E L H E I M

## DI. 30.04.2013

Veranstalter: 

## TVE Handball [www.tv-eppeheim.de](http://www.tv-eppeheim.de)



### Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 16. März 2013

**Landesliga (Männer): TVE – TV Schriesheim 32:25 (19:10)**

### Die Torhüter als Siegesgaranten

Der TV Eppelheim gewann das für die Platzierung im Endklassement eher unbedeutende Spiel gegen den TV Schriesheim, der durchaus noch die Befürchtung hat, in den Abstiegsstrudel gerissen zu werden, mit 32:25 (19:10) recht deutlich. Die Anfangsphase des Spiels war noch ausgeglichen, es gab Platz auf dem Feld, denn Eppelheim kassierte bereits in der 1. Minute eine Zeitstrafe, Schriesheim eine solche in der 2. Minute. Erst nach dem 5:5, keine Mannschaft konnte bis dato mit mehr als einem Tor in Führung gehen, hatte sich die Abwehr der Heimmannschaft auf die Kreuzungen und Einläufer der Gäste eingestellt und gewann oftmals auch durch technische Fehler der Schriesheimer Bälle. Was dann noch auf das Tor kam, hielt der hervorragend disponierte Martin Kriechbaum. So gelang es auf 9:5 wegzuziehen, eine Auszeit der Gäste in der 14. Minute änderte wenig, denn die Angriffsmaschine-

rie lief wie frisch geölt, über 16:7 steuerte man einem beruhigenden Halbzeitstand von 19:10 entgegen.

Das schien in der zweiten Hälfte genau so weiterzugehen, beim 22:11 war der größte Abstand hergestellt. Doch nun fehlte dem TVE die letzte Entschlossenheit, während die Gäste mit dem Mute der Verzweiflung gegen die drohende Klatsche ankämpften. Als nun Eduard Heier häufiger wechselte, um allen Spielern eine längere Einsatzzeit zu geben, pirschten sich die Schriesheimer allmählich heran und verkürzten sechs Minuten vor Spielende gar auf 27:22. Doch nun fanden die Eppelheimer wieder zu ihrer Konzentration der 1.Halbzeit, nutzten die heraus gespielten Chancen und steuerten dem eigentlich nie mehr gefährdeten Sieg entgegen. Nach dem Spiel äußerte sich Spielertrainer Holger Hubert zufrieden, aber nicht euphorisch: „Entscheidend war in der ersten Halbzeit, dass Martin so überragend gehalten hat, ohne seine Paraden wäre es kaum möglich gewesen, so deutlich wegzuziehen.“ Leider wird dieser Zerberus in den nächsten Spielen nicht mehr zur Verfügung stehen, denn in Erfurt beginnt für ihn das neue Semester, an eine allwöchentliche Heimkehr ist nicht zu denken. Aber dafür sind unsere beiden Stammtorhüter Marcel Reif und Niclas Brendel wieder fit, Erstgenannter entschärfte nach seiner Einwechslung zur Demonstration des eben Gesagten auch sofort einen 7-Meterwurf. Die Abwehr hat durch den wieder genesenen Steffen Müller an Stabilität gewonnen, manche

Abstimmungsprobleme sollten über die Osterpause behoben werden. Im Angriff läuft es dank Holger Hubert recht rund, er hat immer eine Idee ein gegnerisches Bollwerk aufzubrechen, und Tore schießen können sie in Eppelheim alle, am heutigen Tag ging kein Spieler leer aus. Der TV Schriesheim hat nach seinem Trainerwechsel wohl keine Mühe die Klasse zu halten, auch wenn einige Spieler noch jung und unerfahren sind, 5 Punkte Vorsprung auf Hemsbach sind ein gutes Polster. In Eppelheim ist man hingegen darauf gespannt, ob man in den letzten beiden Saisonspielen gegen Leutershausen und in Hardheim Zünglein an der Waage spielen kann und die Meisterschaft mitentscheiden. Spannung ist angesagt. (we)

TVE: Reif, Kriechbaum; Hubert (6/2), Brendel (1), F.Hoffmann (4), Hoch (1), M.Hofmann (3), Schumacher (4), Pröttung (5), Stroh (1/1), Dürr (3), Müller (4/1)

#### Weitere Spiele:

**C-Jugend** (männlich) **Talentiga:** HSG Weinheim/Oberflockenbach – TVE 24:21

**1. Kreisliga** (Damen): TSV Malsch II – TVE 23:22

**4. Kreisliga** (Männer 3): HG Eberbach II – TVE III 32:20

**D-Jugend** (weiblich): TVE – TSG Wiesloch 13:12

Sonntag, 17. März 2013

**D-Jugend** (männlich): TV Neckargemünd – TVE 12:15

**B-Jugend** (männlich): TV Neckargemünd – TVE 14:34

**2. Kreisliga** (Männer 2): SG Nußloch II – TVE II 26:22 (12:9)

#### Spitzenreiter ist nicht zu knacken

Am späten Sonntagabend unterlag der TVE beim designierten Meister, der Nusslocher BW-OL-Reserve mit 22:26 (12:9). Man hatte mehrmals die Chance auszugleichen oder die Gastgeber in Bedrängnis zu bringen, aber der letzte Biss und das letzte Quäntchen Glück fehlte diesmal. „Obwohl wir nichts zu verlieren hatten, haben wir irgendwie blockiert gespielt. Heute wäre mehr drin gewesen“, so Steffen Müller, der seinen Vater und Trainer Walter Müller vertrat, welcher aus privaten Gründen verhindert war.

Das Spiel hatte insgesamt nicht das Kaliber des Hinspiels (30:31), sondern war zwar spannend aber nicht hochklassig. Erstmals seit Wochen konnte der TVE auf seinen kompletten Kader zurückgreifen, dazu stieß der rekonvaleszente Linksaußen der Landesligamannschaft, Jonas Spilger.

Nussloch begann wie die Feuerwehr und Marvin Dobrovoly erzielte per Durchbruch aus dem Rückraum die ersten beiden Treffer für seine Farben. Eppelheim blieb dran und glich durch Schwegler zum 3:3 (4.) aus. Nussloch hatte seine Abwehr auf Sebastian Metzler und Rouven Schwegler eingestellt und somit war am Kreis kaum ein Durchkommen. Nussloch erarbeitete sich eine 8:4 (16.) Führung und es schien auf einen ruhigen Abend hinzusteuern. Allerdings steigerte sich nun Konstantin Urbach im Eppler Kasten deutlich und parierte unter anderem zwei Strafwürfe und einen Konter. Hinten wechselte sich nun Steffen Müller in den Mittelblock ein und der eingelaufene Jonas Spilger sorgte für Tore aus dem Rückraum. Der Anschluss und die Chance auf den Ausgleich war bei 9:8 (25.) mehrmals wieder hergestellt. Nussloch konnte sich jedoch auf ihren Kreisläufer Martin Seiler verlassen, der kaum zu verteidigen war und für den 12:9 Halbzeitstand verantwortlich war.

In der Pause einigte man sich darauf das Spiel breit zu machen und frei aufzuspielen. Nussloch hatte sich anscheinend auch eine gute Taktik überlegt, denn sie gingen 17:11 (40.) in Führung. Allerdings war dies keine Vorentscheidung, denn nun begann die stärkste Phase des TVE. Die Abwehr stand kompakt und vorne hämmerte Spilger die Bälle ins gegnerische Tor und auch der sauersche Schlagwurf fand sein Ziel. Der TVE glich zum 18:18 (47.) aus. „In dieser Phase haben wir dann aber anstatt ruhig weiterzuspielen wieder falsche Entscheidungen getroffen und leichtsinnige Konterpässe geworfen, die wieder nicht ankamen“, klagte Basti Richter. Dies erlaubte Nussloch auf 22:18 (55.) wegzuziehen. In der Zwischenzeit hatte Jonas Spilger den roten Karton aufgrund einer überharten Abwehraktion gesehen. Man kam nochmals auf 24:22 (58.) heran, aber Marcus Neuert zerstörte mit einem herumgezogenen Schlagwurf von Halblinks alle Hoffnungen der Eppler. So endete das Spiel 26:22.

Nach zwei Wochen Pause empfängt man die SG FT Kirchheim zum Derby.

SGN: Jung, Mozer; Montarino (2/1), Kost (1), Hassel (1), Knebel, Seiler (6), Idstein (4), Pfister (3), Neuert (2), Dobrovoly (5), Seemann, Kösel, Haag (2).

TVE: Urbach; Spilger (7), Müller, Schwegler (4/2), Wallberg (3), Metzler (2), Henn, Richter (1), Schneider, Schichtel (3), Sauer (2), Eberwein, Schüssler, Stein.

## VdK Ortsverband Eppelheim



### Neuer Vorstand bleibt der alte

Am 02.03.2013 hatte der VdK Ortsverband Eppelheim seine Hauptversammlung mit Neuwahlen.

Der 1. Vorsitzende Roland Bitz begrüßte die anwesenden Mitglieder und bat um eine Schweigeminute um die verstorbenen Mitglieder.

R. Bitz erzählte einige aktuelle Zahlen und Fakten um den VdK und den Ortsverband Eppelheim.

Nach ihm gaben der Schriftführer Dominik Bitz den Jahresbericht 2012 und der 2. Vorsitzende Otto Klinger den Kassenbericht vor der Gemeinschaft wieder.

Die Kassenprüfer Hannelore Arnold und Ursula Herold fanden keine Beanstandung an der Kasse und Gerd Rühle entlastete i.A. der anwesenden Mitglieder die Vorstandschaft.

Nachdem alle Berichte vorgetragen wurden standen nun die Neuwahlen an.

Und der neue Vorstand bleibt der Alte:

1.Vorsitzender:	Roland Bitz
2.Vorsitzender:	Otto Klinger
Kassier:	Ingeborg Bitz
Schriftführer:	Dominik Bitz
Vertrauensperson Behinderte:	Inge Sturm
Beisitzer:	Hans Schefczik Gerhilde Klinger Hannelore Arnold Ursula Herold
Kassenprüfer:	

## Verein der Gartenfreunde

### Mitgliederversammlung



**Wir laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 22. März 2013, 19.00 Uhr, im Sole d'Oro „Goldene Sonne“, Seestr. 52 in Eppelheim, herzlich ein.**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 22.03.2012
5. Bericht des 1.Vorsitzenden
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des Fachberaters
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung
11. Wahlen gemäß §5 der Satzung
12. Anträge (siehe § 5 Ziffer 5. und 6. der Satzung [Eingang: bis

20.03.2013))  
13. Ehrungen  
14. Verschiedenes

Herbert Kargl, (1. Vorsitzender)

## Informationen, Kulturelles

### Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

#### Individuelle Hilfe beim Übergang von der Schule in den Beruf Neues Projekt esf.jugendperspektive-rnk zeigt Wege auf

Im Rhein-Neckar-Kreis gibt es sowohl in den beruflichen Schulen als auch den Realschulen und Werkrealschulen eine Vielzahl von Schülerinnen und Schülern, die mit hoher Wahrscheinlichkeit das Klassenziel nicht erreichen werden. Für diese Schülerinnen und Schüler ist der Weg in die Schule eine Herausforderung. Sie wissen, dass sie nicht die nötige Leistung bringen können und geraten tagtäglich an ihre Grenzen. Sie haben das Gefühl, nichts zu können und haben jegliche Motivation verloren. Sie ärgern sich und andere und mit Lehrern und Eltern gibt es permanent Auseinandersetzungen. Über ihre Zukunft und über die Möglichkeiten einer Ausbildung wollen sie oft gar nicht nachdenken. Aus diesem Teufelskreis finden sie allein keinen Ausweg. Sie benötigen Hilfe und Unterstützung. Aus diesem Grund hat sich der Geschäftsführende Schulleiter der Beruflichen Schulen im Rhein-Neckar-Kreis, Reinhard Müller, mit dem Staatlichen Schulamt Mannheim und dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis zusammen gefunden, um ein Projekt zu initiieren, das den Schülerinnen und Schülern genau diese Hilfe und Unterstützung bieten kann: esf.jugendperspektive-rnk.

Es ist vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis und der Agentur für Arbeit Heidelberg finanziertes Entwicklungsprojekt, das zudem durch Mittel des Europäischen Sozialfonds gefördert wird. Im Rahmen des Projekts erhalten Jugendliche individuelle Unterstützung vor dem und beim Übergang von der Schule in den Beruf. Durch ein enges Netzwerk aus Projektmitarbeitern, Jugendlichen, Eltern, Schulen, Betrieben, öffentlichen Einrichtungen, persönlichen Unterstützern sollen die richtigen Ausbildungsberufe und die passenden Wege zur Ausbildung gefunden werden.

Wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die betroffene Schülerin bzw.

der betroffene Schüler erhält Unterstützung durch einen Coach des SRH Berufsbildungswerks. Gemeinsam werden individuelle Fragestellungen und Probleme aufgegriffen wie beispielsweise wie hoch ist die Chance auf einen guten Schulabschluss? Wie wichtig ist das Verbleiben in der Schule? Wie groß ist das Interesse an einer Ausbildung? Darüber hinaus werden Fragen geklärt – zum Beispiel: Welche beruflichen Neigungen gibt es? Welcher Beruf könnte passen? Kennen die Schülerinnen und Schüler ihre Stärken und Interessen? Wissen sie, wie ein Arbeitstag aussieht, wie Betriebe organisiert sind und welche Berufe es gibt? Kennen sie die Angebote der Agentur für Arbeit – vom planet-beruf.de bis zur Jobbörse, von der Berufsberatung bis zur Ausbildungsunterstützung?

Der Coach bearbeitet diese Themen und schaut gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern auf die jeweils individuelle Situation – sowohl im persönlichen Umfeld als auch in der Schule, bespricht die Tagesstruktur, die individuellen Interessen, Stärken und Ziele. Gemeinsam werden Strategien zur persönlichen Zukunftsplanung, Berufswegeplanung und Miteinbeziehen eines unterstützenden Netzwerks für den weiteren Ausbildungsweg erarbeitet. Der Coach organisiert Betriebsbesuche, Schnupperpraktika sowie längere betriebliche Erprobungen und bereitet die Schülerinnen und Schüler auf Gespräche in Betrieben vor. Ebenso akquiriert der Coach Ausbildungsbetriebe und bereitet auf Vorstellungsgespräche vor. Die persönlichen Unterlagen werden mit Unterstützung des Coachs geordnet und aussagefähige Bewerbungsmappen werden erstellt. Der Coach zeigt den Umgang mit den Angeboten der Agentur für Arbeit, begleitet die Schülerinnen und Schüler zu Terminen wie Berufsberatung, BIZ (Berufsinformationszentrum) etc.

In Absprache mit der Schule wird die Zeitspanne für die Teilnahme am ESF-Projekt festgelegt. Anmeldungen gibt es über die beteiligte Schule oder über die Agentur für Arbeit; nähere Informationen auch beim Projektträger.

Kontakt:

Reinhard Müller, Geschäftsführender Schulleiter der Schulen in der Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises, Johann-Philipp Bronner Schule, Gymnasiumstraße 2, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 3055200, E-Mail: Muer@JPbronner-schule.de oder

Christiane Herpel, Leitung ArbeitsIntegration, SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd, Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd, Tel. 06223 892432 oder mobil: 01622673912, E-Mail: christiane.herpel@bbw.srh.de.

## Veranstaltungskalender 2013

### Freitag, 22. bis Sonntag, 31. März 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 22. März	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung ASV	ASV Clubhaus	ASV
	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Reiterverein	Reiterstübchen	Reiterverein
	19 Uhr	Jahreshauptversammlung Verein der Gartenfreunde	Rist. Sole D'oro	Verein d. Gartenfreunde
Sa. 23. März	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Obst- u. Gartenbauverein	Rist. Sole D'oro	Obst- u. Gartenbauverein
So. 24. März	<b>19 Uhr</b>	<b>UNNER DIE BRIGG UNN ZURIGG - AUSVERKAUFT</b>	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Fr. 29. März	11 Uhr	Fischerverkauf im Vereinshaus, Schwetzinger Str.	Vereinshaus	Angelsportverein Früh-Auf
Sa. 30. März	9.30-11.30 Uhr	Ostergruß SPD	Wasserturmplatz	SPD
	13.30-14.30 Uhr	Ostergruß SPD	DM Markt	SPD
<b>Ausstellungen</b>				
Dauer-ausstellung	z. d. Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Do 21. März	18 Uhr	Ausstellungseröffnung: "Karnickel-Parade"	Rathaus	Stadt Eppelheim
<b>Sportveranstaltungen</b>				
Sa. 23. März	ab 13 Uhr	Kreisliga 4 M, Bezirksliga 3/2B, Landesliga 1	ASV Clubhaus	ASV Kegeln